





Hotel u. Badhaus zu den weissen Lilien.

Bäder à 50 Pf.  
Bedienung 20 Pf.

XXXXXXXXXXXX

Zelten  
günstige Gelegenheit  
nur durch grosse Abschlüsse  
mit den ersten Fabrikanten  
bin ich in der Lage  
so lange Vorrath reicht  
Für nur 4 Mk.  
**6 Meter**  
doppel-  
breit **Damentuch**  
zu einem vollständigen hochsele-  
gantem Kostüm in Farben:  
blau, braun, grau, bordeaux,  
grün, rotbraun u. schwarz nach  
allen denkbaren Modellen unter  
Vollmaßnahme zu verkaufen.  
Verkaufshaus P 491  
**Carl Hoffmann**  
Herborn 14.

XXXXXXXXXXXX

**Diensthirne, Kohlenkasten,  
Feuergeräthe, Kohlenfüller,  
Kohleneimer**

empfehlen in großer Auswahl 12342

**M. Frorath,**  
Eisenwaren,  
Haus- und Küchen-Einrichtungen.

**Gasglühlicht.**

Complete Brenner liefert zu Mk. 3.80, prima Glüh-  
körper Mk. 1.40. 11810

**L. Conradi, Kirchgasse 9.**  
Telephon 467. Telephon 467.

**Algier. Cigaretten**

(Marke Bastos)

empfehlen in frischer Sendung 12648

**L. A. Mascke,**  
Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

**Hausbrand-Kohlen.**

Beste Kohlen mit 50-60 % Stäube,  
gewaschene melierte Kohlen, 1/2 Stäube, 1/3 Auf III,  
gefiebte Stückkohlen,  
Kupfereisengries (20 Str. 12 Mt.) 12268  
empfehlen in vorzüglicher Qualität u. zu billigen Preisen  
Louißenstraße 36,  
**Wilh. Theisen,** Ecke der Kirchgasse.

Gerritzen's Korkenlager, Schillerplatz 3, Hof. 11884

Wegen Aufgabe des Geschäfts:  
Fortgesetzt  
**gänzlicher Ausverkauf**

meines Lagers in **Manufacturwaaren**  
zu denkbar **billigsten Preisen.**

**B. M. Tendlau,**

Marktstrasse 21.

Die Laden-Einrichtung ist zum 1. Januar ganz oder getheilt zu verkaufen. 12255

**M. Moog, Herren-Schneider,**

Schwalbacherstrasse 25,

empfehlen sein reichhaltiges Stofflager zur Anfertigung gutsitzender Anzüge und  
Paletots etc.

Specialität in feinen schw. Kamm- und Strichgarnen zu Hochzeits-Kleidern,  
sowie einfarbige Cheviots zu feinen Herren-Anzügen. 12686

**Billige Preise.**

**Möbel-Verkauf.**

Durch Aufgabe meines Laden-Geschäfts und noch vorhandener  
großer Vorräthe besterbedienter Polster- und Kastenmöbel bin ich  
genötigt, um Platz zu gewinnen, von heute an noch zum Selbst-  
kostenpreis zu verkaufen, als: Vollständige Garnituren,  
Sophas, Sessel, Ottomane, Leichen-Divans, Büffels,  
Verticows, Spiegel, Pfeiler und Kleiderchränke, Sereen-  
u. Damen-Zuschliffe, Kommoden, Waschkommoden,  
Salons, Antoinetten, und Ausrichtische, complete  
Betten, sowie Gefäßtheile, Spiegel, Stühle etc.  
Anarbeiten u. Reparaturen an Betten u. Möbeln bill. 9291

**Wilh. Egenolf,**

Webergasse 3, am Theaterplatz (Theatergang).

Telephon 241.

**Amerikanische Desen**

der bewährtesten Systeme in verschiedenen Ausführungen,  
Dauerbrenner der Firma C. Riessner & Co.,  
Nürnberg, mit Patent-Regulierung, in größter Auswahl,  
sowohl schwarz, wie vernickelt und mit Majolikaplatten,  
Regulir-Füll-Desen, schwarz und vernickelt, empfiehlt

**M. Frorath, Kirchgasse 10,** 12341  
Eisenwaren, Haus- u. Küchen-Einrichtungen.

**Thermalbäder,**

Einzel-Bad 60 Pf., 1 Dutz. Karton 6 Mark. 11888  
Badhaus zum goldenen Ross, Goldgasse 7.

**Thermalbäder,**

ganz neu eingerichtet, à 60 Pf. 12490  
**L. Stemmler, Langgasse 50,**  
Ecke Kranzplatz.

Die  
**billigste Bezugsquelle**  
für

**garantirt echte Silberwaaren**

ist das  
Fabriklager echter Silberwaaren  
von **Albert J. Heidecker,**  
Bärenstrasse 3, 1. Etage.  
Einzelverkauf zu Engrospreisen.  
Feste Cassapreise!

Specialität: Lieferung aller Tafelgeräthe  
von echtem Silber für Ausstattungen ferner  
von kleineren, sehr schönem und nützlichen  
Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken  
in elegantem Etuis.

Juwelen und Goldwaaren sehr billig.

Direct-Verhandl der weltberühmt. **Coslin-Sammets** u.  
**Gades-Sammets** d. medien. Weberdyn. Linden. Unvergleich-  
bare Sammete in Rudenanzügen, 70 breit, 3/4-4 Mt.  
Engros-Pr. **Sammethaus Louis Schmidt,** Muster  
u. Aufträge franco. Hannover, Groß-Engelstr. P 486

Gegründet 1857.

**Tuchfabrik-Verbandt**  
**Peter Ortmanms, Nachen.**

Anzüge, Paletots u. Hosenstoffe. Militärstoffe. Schwarze  
Waare. Damenmüchelstoffe.  
Billigste Fabrikpreise. Muster franco.

**Wiener Café Taglang,**

**Webergasse 8.**

Hiermit erlaube ich mir, dem hochgeehrten Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, dass  
ich meine **Lokalitäten mit allem Comfort der Neuzeit auf das Eleganteste**  
**renoviren liess und neue hochfeine Billards** von der **Firma J. Neuhusen**  
**in Berlin aufgestellt habe.** Auf Wunsch meiner werthen Gäste bringe jetzt

**Münchener Salvator-Bier,** sowie

**Helles Bier von der Wiesbadener Kronen-Brauerei**

direct vom Fass zum Ausschank.

Indem ich stets bemüht sein werde, die mich beehrenden Gäste durch Vorzüglichkeit meiner  
Getränke, sowie aufmerksame Bedienung zufriedenzustellen, zeichne

Hochachtungsvoll

**A. Taglang, Wiener Café,**  
**Webergasse 8.**

12918

Mit Beginn dieser **Saison** habe neben den bisher geführten Genres

# Confection jeder Art

in der Preislage von **18, 20 und 25 Mark** neu aufgenommen.

In dieser Preislage biete

**Jackets** in den neuesten façons, gut gearbeitet, schwarz und farbig,

**Umhänge, Pelzcapen u. Abendmäntel**

in **grösster** Auswahl.

Webergasse 4. **J. Bacharach**

12664



Von den für die jetzige Jahreszeit geeigneten

## Schuhwaaren

sind unter den verschiedenen Artikeln folgende besonders preiswerthe und reizende.



## Kinderschuhe.

<b>Kinder-Filzschuhe</b> mit Ledersohle u. Lackspitze	<b>1.25.</b>
Warm gefütterte <b>Kinder-Lederschuhe</b>	<b>1.15.</b>
Warme farbige <b>Spangenschuhe</b> m. Pompons	<b>1.25.</b>
<b>Filz-Knopfstiefel</b> mit Lederbesatz	<b>1.25.</b>
<b>Kinder-Knopfstiefel</b> mit Lackblatt und Abs.	<b>2.25.</b>

Ferner **Tuch- und warm gefütterte Lederstiefel** für

**Damen und Herren.**

## Hausschuhe

in reichhaltigster Auswahl von **50 Pf.** per Paar an.

Wir bitten um Beachtung unseres Schaufensters.



**Fett & Co.,**

45. Langgasse 45,  
zwischen Bärenstrasse u. Webergasse.



## Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.  
Anfang Abends 8 Uhr, Sonntags 4 und 8 Uhr.  
Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 453

## Journalzirkel.

Freie Auswahl aus **35** Zeitschriften. Wöchentlich einmaliger Wechsel. Eintritt jeder Zeit. 11567  
Prospecte zu Diensten.

**Heinrich Roemer,**  
Buch-, Kunst- u. Antiquariats-handlung,  
Langgasse 32, Hotel zum Adler.



## Handschuh-Fabrik Fr. Strensch,

Webergasse 40, gegenüb. d. Saalgarbe.  
Empfehle meine selbstverfertigten Handschuhe in grösster Auswahl, 4-10, von 2 Mk. bis zum feinsten Ziegenleder. Garantie für guten Sitz und Haltbarkeit. Handschuhe nach Maß ohne Preisauflage. Handschuh-Wäsche u. Färberei. 1648

## Badhaus zum goldenen Brunnen

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger. 10667

## Wichtig

## für Briefmarkensammler.

Gabe große Auswahl in Marken, darunter große Partikeln, welche ich zu billigen Preise abgebe. 12161

**G. R. Engel,**  
Spiegelgasse 6.

## Wiesbadener Fahnenfabrik u. Kunstfeuerwerkerei,

nicht mehr Kirchgasse 19, sondern

**2. Bärenstrasse 2, Ecke Häfnerg.,**

bringt zur bevorstehenden Festlichkeit ihr **grosses Lager in Fahnen** jeglicher Art und Nationalität, wie Wappen-Decorationen, Illuminations-Artikel etc. in empfehlende Erinnerung.

Specialität: **heraldische Adler und Wappenfahnen.**

Cataloge gratis und franco.

**2. Bärenstrasse 2, Ecke Häfnergasse.**

## Kohlen-Consum-Verein

Adelheid-**A. Peters,** Commanditgesellschaft.  
Strasse 13. (geheilig geschützt).  
Gegründet im Jahre 1890.  
Brennmaterialien, Kohlen aller Sorten und Holz preiswürdig. 6989

Fortwährend frische Spanferkel  
bei **Peter Schmidt,** Metzger, Moritzstrasse 17.  
Telephon 292. 12798



## H. Schütz,

Gr. Burgstrasse 10.

Lager u. Werkstätte v. Uhren, Gold- u. Silberwaaren im 1. Stod. 11649

Täglich süßer Apfelmost.

Eigene Kelterei im Hause. **W. Wenzel,** Albrechtstrasse 2. 10668

## Wichtig für Rekruten!

Sämmtliche Militär-Effekten, genau nach Vorschrift, wie Bürsten, Brustbeutel, Hosenträger, Knopfbüchsen etc., sind billig zu haben bei **Philipp Mücke,** Schwalbacherstr. 11, an der Infanterie-Kaserne.

## Dritten

zum Einmachen der Pfd. 10 Pf. zu haben Neugasse 11 2. 12655

## Aus dem Emmenthal.

Von G. W. Schletter (Birn).

Von allen Ortsnamen der Schweiz ist keiner so populär geworden als das „Emmenthal“. Nicht seinen Naturschönheiten verdankt es seinen Ruhm, wie das Berner Oberland oder das Land der Vierwaldstätter, sondern seinem Käse. Wer kennt nicht weit den Emmenthaler nicht? Allerdings verhält es sich damit wie mit dem Mokka-Kaffee, dem Johannisbrot und anderen Landprodukten, die das Wohltheil ihrer Art bezeugen; es regelt viel minderwertige Waare unter ihrer Flagge, und Mander ist irgend einen amerikanischen Kartosfälscher, wenn er eine Portion „Emmenthaler“ bestellt hatte.

Das Emmenthal ist eines der lieblichsten Thäler und zweifellos der fruchtbarste Landstrich der Schweiz. Seinen Namen hat es vom „großen“ Emmental, der aus den Kalkbühnen-Bergen heraufkommt, bei Burgdorf vorbeizieht und sich nicht weit von Solothurn in die Höhe stürzt. In Regenzeiten mächt er zum reißenden übergehenden Strome an. Wer mit der Eisenbahn von Bern nach Luzern fährt, durchreist das Thal der Emme, eine hügelige, reich bewaldete Landschaft, nur nach Süden von hohen Bergen begrenzt. Früher wurde der Fluß nach Gold und Weistheinen ausgebeutet, jetzt nicht mehr, aber goldhaltig ist der Boden, den die Emme durchfließt, noch immer; das Gold liegt in den gelben Saaten der Felder, welche an den Hängen hinauf bis an den Rand dunkler Tannenwälder reichen, in den Wäldern, deren saftiges Grün das Auge erfreut. Stattliche Bauernhäuser und reichere Dörfer giebt es nirgends. Eine eigene Bauart charakterisiert das emmenthalische Haus: Die Fassade derselben wird gebildet durch die eine Giebelseite mit einer eigenthümlichen Anordnung unter dem Dache, das bei älteren Holzhäusern oft in beiden Seiten tief herabhängt. Die Häuser sind in der Regel einstöckig. Im Erdgeschosse über dem Keller befindet sich die reinliche Wohnung mit den weißen Spitzenvorhängen, darüber die Schlafzimmern, die „Gaden“, welche altheidische Beziehung sich hier erhalten hat. Im rückwärtigen Theile des Hauses liegen die Stallungen, in der Regel durch die Türe abgetrennt, über welcher sich Hen- und Kornboden befinden. Unter dem verlängerten Dache an der Westseite des Hauses befindet sich der Brunnen mit dem langen Zug, aus dem das Vieh getränkt wird. Weidener und Schönen umgeben das häufig im Grün gepflanzte Obstbäume halberhöcker Bauernhaus. In den Dörfern hat sich die Bauart der Häuser oft schon mehr dem modernen Stil der Schweizer-Wälder angepaßt. In seinem emmenthalischen Dorfe stellt das Gebäude einer Gemeindefabrik. Früher wurde nur auf den Alpen

Käse fabrizirt; die erste Käseerei entstand im Emmenthal erst 1826; jetzt arbeiten in der Schweiz an 3000 Käseereien. Wenn auf den umliegenden Bauernhöfen des Morgens und des Abends die Käse gemolken sind, dann wird die frische Milch in einem hohen, runden Blechgefäß, der „Brante“, das man aufrecht auf einen zweifüßigen Karren geschminkt hat, mit Hülfe von Heben oder Fischen in die Käseerei geschloßt. Oft trägt ein Milchbue die Milch in der durch Leberriemen um die Schultern befestigten „Brante“ stehend und jehelnd in die Emmenthal. Hier wird nun die Milch durch den Käser, der sie einwender auf eigenes Risiko fault oder auf Rechnung der Gemeinde amtet, zu Käse und Butter verarbeitet.

Die Einrichtungen zur Käsebereitung haben im Verlaufe der Zeit vielfache Verbesserungen erfahren, denn die Fortschritte auf dem Gebiete der Physik und Chemie mußten berücksichtigt werden. Im Allgemeinen ist das Verfahren der Käsefabrikation im Emmenthal folgendes. Die Milch, welche die Bauern in die Käseerei liefern, wird, nachdem sie sorgfältig auf ihre Reinheit geprüft wurde, in den großen, blendend geschweiften Kupferkessel (das „Käsefäß“) zusammengegossen und darin zunächst auf 25 bis 28° R erwärmt. Bald wird die aus Rälbermoos bereitete Labmilch (2 bis 4 Liter auf 1500 Liter Milch) zugelegt; dies bewirkt das Dickenwerden der Milch, d. h. die Auscheidung des Kases. Die „Dilde“ wird jetzt mit der „Käseharpe“ (an einem Stiel befestigten Drähten) geschnitten, unter fortwährendem Umrühren und Zerhacken durch den „Käsebrecher“ die Käsemasse auf 40 bis 45° R erhitzt und, wenn diese nach 30 bis 45 Minuten entsprechende Trockenheit erlangt hat, mit dem Rästuch aus dem Kessel gezogen und in eine runde Form, das Jähr, gebracht, gefalzen, mit dem Rästüchern bedeckt und etwa 24 Stunden lang gereift. Während dieser Zeit muß der Käse jedoch alle 2 Stunden gewendet, gefalzen und durch feine Lächer bedeckt werden. Dann wandert er in den Kälteker. Neuerdings wird er zuvor noch 2 bis 3 Tage lang in ein Salzbad gelegt. Der nun fertige Käse wird von jetzt an jeden Tag gewaschen und mit Salz eingerieben, um das Granwerden, resp. die Pflanzbildungen zu verhindern. Nachdem der Käse einen Monat im kühlen Keller gelegen, wird er in einen wärmeren gebracht und macht hier bei einer Temperatur von 15 bis 17° R. einen Gährungsprozess durch, wobei sich im Innern der Käse die Augen bilden. Nur durch Beobachtung eines außerordentlich reichlichen und exakten Verfahrens kann gute Waare erzeugt werden.

Die hauptsächlichsten Bestandtheile des Emmenthaler Käses sind — nach Professor Andereg — Wasser (86 pCt.), Fett (30 pCt.), Protein (28 pCt.); außerdem enthält er Milchzucker und Kochsalz. Aus 100 Kilo guter Milch können ca. 9 Kilo Käse ausgepresst werden. Der gute Emmenthaler Käse zeigt eine hellgelbe Färbung, eine Masse, die feinerlei Spaltungen aufweist, aber runderliche, glänzende Augen (Lächer) enthält, die 6 bis 7 mm von einander abstehen und etwas Salzwasser bergen. Der Geschmack des Käses soll fein, fett und etwas süßlich sein; mit der Junge muß er sich leicht zerreiben lassen. Fehler in der Fabrikation können den Handelswerth des Käses beeinträchtigen, ohne deshalb seinen Geschmack wesentlich zu schädigen. Zeigt der Emmenthaler Käse keine Augen, so ist er blind und heißt „Bläcker“; „Halbgläcker“, wenn er statt runderliche Augen nur Risse und Spalten aufweist. Hat der Emmenthaler sehr viel kleine, oft unregelmäßige Augen, so enthält er gewöhnlich zu wenig Fett und wird dann auch wenig geschätzt. Die walzenförmigen Einschlüsse, die man oft im aufgeschnittenen Käse findet, entstehen durch die Prüfung desselben mittels des Rästbührens. Zeigt der Käse durch Fehler in der Zubereitung Risse, so setzen sich leicht Schimmel und Milben an und verderben den Teig.

Das unser Käse umso besser sei, je älter er geworden, ist natürlich ein Irrthum; verschimmelte Waare ist einfach verborben. Der Emmenthaler schmeckt am besten im Alter von 6 bis 10 Monaten; je größer er ist, umso älter darf er sein, ohne an Saft und Wohlgeschmack zu verlieren. Wenn untaugliche Milch, infolge schlechter Fütterung der Kühe u. dergl., zur Käsebereitung verwendet wird, so ergibt sich, selbstverständlich ohne Schuld des Käses, minderwertige Waare. Im Emmenthal wird daher der Bauer, der durch Abrahmen oder Wasserzug verpöschelte Milch in die Käseerei liefert, aufs Strengste bestraft, auch später stets als chlos betrachtet und von seinen Mitbauern förmlich mit dem Bann belegt. Im Winter erzeugter Käse ist „moger“; er enthält also weniger Fett, hat geringeren Werth und wird wenig exportirt.

Ein fetter Emmenthaler Käse prima Qualität ist der König aller Käse! Sagte der berühmte Fachmann Professor Andereg. Diese Stellung verdankt der „Emmenthaler“ ausschließlich der Milch; diese aber wird nur erzeugt durch die wunderbare Mischung saftiger Alpkühe, des Naturgroßes, wie es eben — unter dem Einflusse einer glänzenden Witterung — nur im Emmenthal wächst und sonst nirgends in der Welt. Aus diesem einfachen Grunde ist jedes andere Käseprodukt, wenn es auch äußerlich dem „Emmenthaler“ noch so ähnlich sein mag, an Werth und Güte nicht mit ihm zu vergleichen.

Der Himmel selbst liefert dem emmenthalischen Bauern also den Stoff zu Käse und Butter, die als vorzügliche Nahrungsmittel seiner Menschenschlag erzeugen, von dem es im „Emmenthaler-Liede“ heißt:

Arme der A, wach wie Grotte,  
Der — 1 Kilo hat Spitz g'fest —  
Dacht bei B, frisch wie Rose,  
Auge, wie der Bergeltern.

## Bekanntmachung.

Donnerstag, den 15. October cr., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, verkauere ich im großen Saal

### Brauerei Gfinghaus, Schwalbacherstraße 7,

nachverzeichnete Waaren öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung, als:

1. Ca. 200 Paar Herren- und Damen-Jug- und Knopfstiefel in Stb., Gberreau und Kalsleder (vz. Weid), Kanten-, Bläuben- und Rinder-Stiefel und -Schuhe, sowie Leder-Handstiefel und einen großen Vollen Wintermoare.
2. Stoff-Röcke, passend für ganze Krüge, einzelne Hosen, Joppen, Mäntel, sowie für Knaben-Anzüge u.
3. Zwei Billards, sehr neu, franz., mit vollständigen Zubehör (Bälle, Kegel, Quenen und) Jähapparate mit Schließtafel.

Mache besonders auf Billards aufmerksam, da solche trotz des hohen Werthes zu jedem Gebot zuzuschlagen werden, sowie alle zur Verfeinerung kommende Gegenstände.

Der Auktionator:  
**Adam Bender,**  
7. Schwalbacherstraße 7.

### Aha's Corsetfabrik

nicht mehr Kirchgasse 19, sondern 13031

### 2. Bärenstrasse 2, Ecke Hühnergasse.

Grösste Auswahl! Anfertigung nach Maass!

Ein Waggon zweifeln in wieder ein- getroffen, 10 Pfd. 35 Pf., Ctr. 3 Mt., lauhste Winterwaare. Weistraut billigst Wälsberg 28, Zworingang.

Gmpfehle Kartosfen für den Winterbedarf: Magnon bonum, Anderen, Saiger, gelbe englische, sowie Wäuschen in guter Qualität zum billigen Tagespreis.  
C. Vorpahl, Weberstraße 54.

# Hente Vormittag 11 Uhr: Fortsetzung der grossen Gemälde-Auction 4. Gr. Burgstrasse 4.

## Ferd. Küpper.

F 898

Tannenkränze Mtr. 15 Pf.,

Bestellungen sofort erwünscht,

Decorations-Fahnen

von 10 Pf. an bis Mk. 2.25,

Illuminations-Ampeln

5, 10, 15, 20 und 25 Pf.,

Fahnen, Wappen etc. leihweise,

Kaiserfähnchen von 10 Pf. an.

Wiesbadener Fahnen-Fabrik, Bärenstrasse 2.

30 Pf. Achtung. 30 Pf.

Von heute an: Ausstauung selbstgebackener Weine Schoppen 30 Pf. Auch Schoppen- und Halbschoppen außer dem Hause. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.  
Restaurant Allianz, Roonstraße 3.

Nur noch einige Tage! Adolphe-Allee. Wiesbaden.

Gaststätte der Dampfstraßenbahn.

## Circus Jansly-Leo.

Mittwoch, den 14. October

2 große Extra-Vorstellungen 2.

Nachmittags 4 Uhr:

Unwiderruflich letzte

Familien- und Kinder-Vorstellung

zu ermäßigten Preisen.

In beiden Vorstellungen Auftreten Texas Jack mit seinen Cowboy und Indianer. Besonders hervorzuheben für Schüler und Kinder. Darstellungen aus dem Antischen. Bedeutendes Auftreten der Salon-Dirigenten & Apollons. Kräftigste 1. Rang, ferner Auftreten des gekrönten Künstlervereines.

Abends 8 Uhr: Haupt-Vorstellung, besonders reichhaltiges neues Programm.  
Morgen Donnerstag: Texas Jack. F 346

Die beste Würze aller Fleischspeisen.

# LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

kräftigt sofort zu schwache Fleischbrühe.

## FLEISCH-PEPTON

ist von vorzüglich bewährtem Erfolge zur Stärkung Schwacher und Kranker.

# Mobiliar-Versteigerung.

## Donnerstag,

den 15. October cr., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, und den folgenden Tag verleihere ich zufolge Auftrags verschiedener von hier wegziehender Herrschaften in meinem Auctionslokale,

### 3. Adolphstraße 3,

nachstehend bezeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Zweizimmer-Einrichtung in Nussbaum, einz. Büffels, mehrere compl. Betten, Kleider, Spiegel, Weisszeug, Weiler u. Eschkränze, Schreib-, runde, ovale, vier-eckige, Banern, Nipp- und Ausziehtische, Tessel, Kommoden, Consolen, Salon-Garnituren in Blaus, Fantasie- u. Kamel-taschenbezug, Ottomane, einz. Canapes, ein Concerttisch, Teppiche, Vorhänge, Regulator, Pendules, 2 Kranken-Fahr-stühle, Leinwand, Kupfer- u. Stahlstich-bilder, Gasluster, Lämpen u. Schlampen, Waschwanne, Waschlmaschine, Flaschen-schrank, Mantel, 3 Ofen, Kamine, 1 Bügel-n. 1 Naphta-Ofen, alle Arten Spiegel, worunter mit Trümean, 1 Badewanne, 1 Gastofen, Küchenschrank, Küchentisch, Glas, Porzellan und sonst versch. Küchen- und Haus-Einrichtungs-Gegenstände,

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht des Wertes. F 358

## Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Gute Birnen p. Pfd. 7 Pf. zu haben Feldstr. 26, 2. 19021  
Sartoffeln, Nagnum bonum, für den Winterbedarf  
3 Mt. 5. - p. Mtr. Hochstraße 29, Thoringen, nächst d. Michaelsberg

## Verkäufe

### Eine ausgezeichnete

#### Fremden-Pension,

liegt beim Kochbrunnen (Haus mit Einrichtung), Alles bereit, sofort zu verkaufen. Offerten unter W. C. 45 an den Tagbl.-Verlag. 12993

Reberr. 2 Bettfedern, Dunnen u. Betten, Bill. Preis. 9803  
Ein guter Damen-Perlmantel für 25 Mt. zu verkaufen  
Vortheilstraße 7, 8 Tr.

Ein Willk.-Mantel, schwarz, 1 Einj. fassend, mittl. Status,  
gut erhalten, preiswerth zu verkaufen Gieselerstraße 9. Ward  
einzig u. l. J. gebraucht, >Halbes  
best. Fabr., empfehle l. preisw. 11997

### Pianinos,

Reinrich Wolf, Wilhelmstraße 30.

### Pianino,

gut erhalten, für 300 Mt. zu verkaufen. Viele Gesangsnoten, Album  
von Schubert, Mendels., Bach, Franz, Hofhat und viele Duetts  
billig abzus. Dramaturg. 48, 2. Morgen bis 3 Uhr Nachm. 12982

### Ein Piano

für Anfänger zu 55 Mt. zu verk.  
Wer legt der Tagbl.-Verl. 12988

### Ein Pedal-Stuhl

für junge Clavierpieler, welche des Pedal noch nicht erreichen  
können, billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12996

Zwei elegante Schlafzimmers-Einrichtungen in matt Nuss-  
baum, vorzüglich gearbeitet, billig zu verkaufen. 12978  
Hch. Bruchmann, Möbelreinerer, Eltwille.

Eine feine, fast neue Salon-Garnitur billig zu verkaufen.  
Schriftl. Anfragen unter C. H. 207 an den Tagbl.-Verlag.  
Schnitz verleben. 12791

## Gelegenheitskauf.

Eine fast neue seiden-gewebte Salon-Garnitur, besteh.  
aus 2 großen Sesseln, 4 größeren Stühlen, 2 Buffs und  
Schemel, ferner folgende schwarze Möbel, als: 1 acht-  
eckiger Salontisch, großer Salonstisch mit Trümean, ein  
großer Beistich mit Aufsatz, 1 Pianino, 1 schwarze Ständer-  
lampe und 1 großer Smyrna-Teppich, sowie 1 rothe Blaus-  
garnitur: Sopha, 2 große Sessel, 4 Stühle, 1 Glaschrank,  
1 Tsch. und Kaffee-Servise, sowie verschiedene Dutzend feiner  
Krystall-Gläser, Badofen mit Batterie für warm und kalt,  
Douché nebst Bodenwanne.

Alle Sachen sind wie neu und werden wegen Auflösung  
des Haushalts billig abgegeben. Näh. Tagbl.-Verl. 12872

### Neue Betten,

gar gute Arbeit, sehr billig zu verkaufen  
Niedelstraße 3, N. 1. L. 9804

Ein vollständiges Bett billig zu verkaufen  
Steingasse 1, Part. C. 1  
Ein Bett 1 Kommode, 1 Sopha u. 1 v. Würgern. 24, 1. 9571  
Neues 12. Bett mit 24. Hohenbaum. N. 1. 2. 1. 12979

Ein vollständ. Bett, auch Kinderbett billig zu verkaufen  
Dobbeierstraße 18, N. 1. 2. 1. 12978

Reinigerische 60. Part. hat Bett, mit voll. Betten,  
auch Kinderbett, Corban, Stühle billig abzugeben.

Ein gebt., neu bezog. Canape u. v. Albrechtstraße 33, 2.  
Neues Sopha 76. Ottomane 38 Mt. N. 1. 12974  
Ein schönes neues Canape bill. zu v. Hermannstr. 17, 2. 2.

### Dobbeierstr. 12,

Part. 1 Canape, 1  
Kommode, wie neu, zu verkaufen.  
12988

Ein Aufb.-Schreibtisch, 1 Damen-Schreibtisch, 1 Uhren-  
Kupferstich, versch. Spielzeuge, 1 Vasensopha, 1 Plaisirgarnitur,  
1 Kamelstisch, 1 Spiegel, 2 kleine Betten, 1 Spiegel  
in Rococo, 1 Trümean, 1 acht-eckiger Salontisch, 1 Wolch-  
kommode mit Toilette, 2 passende Nachttische mit Aufsatz, versch.  
Berilicos, 1 Scherker, u. sonstige Möbel sind billig zu verk.

Wleichstraße 24, Part.

Salonmöbel, fast neu, Sopha, 4 Sessel, Stühle für 175 Mt.  
zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. Dindler verleben. 13023

Reinigerische 60. Part. hat Bett, mit voll. Betten,  
auch Kinderbett, Corban, Stühle billig abzugeben.

Ein gebt., neu bezog. Canape u. v. Albrechtstraße 33, 2.  
Neues Sopha 76. Ottomane 38 Mt. N. 1. 12974

Ein schönes neues Canape bill. zu v. Hermannstr. 17, 2. 2.

### Wäschewagen

billig zu verkaufen  
Wolgaststraße 44.

### Halbverdeckt,

Reberrolle, 40 C. Trampstr., 1 Whiston Wellmann. 16. 12412

### Wanderer 6.

Fahrrad, hochreife Maschine, einige Mal gefahren, unter  
voller Garantie preiswerth zu verkaufen.

Ein großer, noch wenig gebrauchter  
Wurmloch'scher Regulir-Ofen  
(Dauerbrand, 900 ehm Heizkraft), für einen großen Saal passend,  
sehr preiswürdig abzugeben. 12872

### Ofen.

Ein Platten-, mehrere Zimmerofen sofort sehr billig  
abzugeben. Gieselerstraße 12.

### Fenster und Türen

billig zu verkaufen  
Gieselerstraße 12.

Ein schöner großer Papageienkäfig billig zu ver-  
kaufen. Gieselerstraße 4, 1.

Zwei elegante Doppel-Sofa, froma, Rot, feinstes, gut  
aus reiner Hand zu verk. Lindenallee Hof bei Sonnenberg.

### Wienervöller zu verk. Dambachthal 1.

Für Büttelwecker und Hausfreund! Eine junge  
deutsche Dogge, sehr rein, preiswürdig zu verkaufen. Näh.  
Friedrichstraße 44, N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Ein junger deutscher Hund, gut gezeugt (1/2 Jahr alt), zu  
verkaufen. N. 1. 2. 1. 12982

Gebr. gut erhaltener Post-Zerker zu kaufen  
gesucht. Offerten unter E. C. 49 an  
den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Immobilien

### Immobilien zu verkaufen.

Güter, Wäsen, Häuser, Hotels, Fabriken, Berg-  
werke etc.  
Jos. Imaad, Immo.-Agentur, Al. Burgstr. 8.

### Villa Sonnenbergerstraße 37,

mit gr. Garten, Stallung, Remise, und Gartenhaus, ist zu  
verkaufen. Näh. bei. 12930

### Haus mit 20 Ruthen

Garten u. 38,000 Mk.  
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannustr. 26.

Wesung baldig zu verkaufen mein Haus, Wellenquartier, gut gebaut,  
zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet; erträgt ca. 6 1/2 % p. Offerten  
unter T. A. 19 an den Tagbl.-Verlag.

### Villa

mit sehr geräumigen Zimmern, Central-  
heizung und großem Garten, in er-  
höhter Lage mit herrlichem Panorama, zu verk. 12929

### Nähe

der Stadt H. Haus mit 150 Rth. Garten, feiner Straße  
für 10,000 Mt. sell. Agent Pink, Dramenstraße 6

### Leberberg 5a

Villa mit 9 geräumigen Zimmern, Stallung für 2 Pferde,  
Remise u. schönem Garten per 1. April zu verk. 7149

### Villa

Victoriastraße 10, 14 Zimmer, 6 Bäder, zu  
verkaufen. Lotz, Kirchstraße 28, 19020

### Sonnenbergerstr.

herrschaftliche Villa mit grossem Garten zu verk. 12928

### Destrich,

Konhaus u. Garten (Rein). Keller f. 200 St.  
Wein, c. bill. feil. Agent Pink, Dramenstr.

Im unteren Theile der Wiesbadenerstrasse zu

### Biebrich,

gegenüber dem Grossherzogl. Schlosspark, ist ein  
rentables Zinshaus mit Schlossbau, Scheune und Stallung  
und einem zu Bauplänen für Hinterhäuser geeigneten  
Garten zu verkaufen. 12983

### Für Gärtner.

Gingel, Baumst. ca. 1 1/2 Morgen,  
zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 849

## Geldverkehr

### Capitalien zu verleihen.

Hypothekengelder zu ersten u. zweiten Et. bef.  
Heyer Sulzberger, Nung. 3. 11989

Hypothekengelder von Privaten wie Institutionen zu jedem Betrag  
sies auf Lomb. Näh. Carl Wolf, Wellstr. 5, 2. 725

Haus-Parteien bis 600 1/2 der Taxe während  
d. Bauzeit zu 4 1/2-4 %, Hypotheken-Capital  
bis 70 % der Taxe zu 4-4 1/2 % unter den günstigsten  
Bedingungen durch Gustav Walch, Kranplatz 4, 11268

Per 1. October a. c., auch per später, evtl. Mt. 40,000 im  
Ganz. od. geth. in bill. Zins u. 2. Hypoth. auszuweisen.  
Zerhöflichkeit. Bereitwill. verleben - delict. Offerten  
unter J. H. 22 an den Tagbl.-Verlag. 12984

55-60,000 Mt. sind per. gute 2. Hypoth. zu 4 % auszugeben,  
sobann sind wir bereit, Verträge zur 1. Et. a. 3 1/2 %, d. d. 2. Et.  
a. 4 1/2-5 % anzugeben. Maximilian Billig,  
Langgasse 9. Lud. Winkler, Agent, Langgasse 9.

30,000 Mt. sind per. gute 2. Hypoth. zu 4 % sofort auszu-  
weisen. Näh. bei  
Fulst. Rath Emmerich, Rheinböhnenstraße 3.

40,000 - 45,000 Mt. sofort auszugeben.  
Gefl. Offerten unter D. D. 20 an den Tagbl.-Verlag.

### Capitalien zu leihen gesucht.

### Ein reeller

Freibauer Geschäftsmann hier sucht  
ein Darlehen von 1000 Mt. gegen  
4 1/2-5 % Zinsen auf 1-2 Jahre. Offerten unter  
12990 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

4000 Mk. zu 5 % sofort gesucht. J. Meier, Hy-  
poth. Agentur, Tannustr. 26. 12948

20,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. nach der Landest. in  
die Höhe d. Tannustr. gef. (vorzähl. Lage). Gefl.  
Off. unt. N. H. 20 an den Tagbl.-Verl. 12945

Gefl. Off. sofort 600-1000 Mt. gegen gute Sicherh.  
Offerten unter N. A. 19 an den Tagbl.-Verlag. 12983

10,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. in die Höhe Wiesb.  
(62 % d. Taxe) zu 4 1/2-4 3/4 % 3. gef. Gefl. Off. unt.  
N. H. 20 an den Tagbl.-Verl. 12945

4000 Mk. zu 5 % sofort gesucht. J. Meier, Hy-  
poth. Agentur, Tannustr. 26. 12948

20,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. nach der Landest. in  
die Höhe d. Tannustr. gef. (vorzähl. Lage). Gefl.  
Off. unt. N. H. 20 an den Tagbl.-Verl. 12945

Gefl. Off. sofort 600-1000 Mt. gegen gute Sicherh.  
Offerten unter N. A. 19 an den Tagbl.-Verlag. 12983

10,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. in die Höhe Wiesb.  
(62 % d. Taxe) zu 4 1/2-4 3/4 % 3. gef. Gefl. Off. unt.  
N. H. 20 an den Tagbl.-Verl. 12945

4000 Mk. zu 5 % sofort gesucht. J. Meier, Hy-  
poth. Agentur, Tannustr. 26. 12948

20,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. nach der Landest. in  
die Höhe d. Tannustr. gef. (vorzähl. Lage). Gefl.  
Off. unt. N. H. 20 an den Tagbl.-Verl. 12945

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 481. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 14. October.

44. Jahrgang. 1896.

(Nachdruck verboten.)

## Die Radlerin.

Paris, October 1896.

Die große Frage, sollen Frauen radeln oder nicht, steht noch immer auf der Tagesordnung, doch scheint es jetzt, als ob die Stunde der Entscheidung nahe rüde und als ob letztere im besagenden Sinne ausfallen werde. Denn nach einer Entdeckung, welche sechsen ein Prediger des Wortes Gottes gemacht, ist das Velociped anders, den Menschen die zum großen Theil abhanden gekommene Neugierde wiederzugeben, und welcher Mann wird nicht wünschen, daß seine Gattin fromm, demüthig und gehorsam sei? Die Zweifel an der Religion, die so viele heut hegen, sind nämlich, diesem Priester zufolge, hauptsächlich ein schlechtes Verbalgebrauch zuzuschreiben, das Radeln aber führt diese und bringt so der Menschheit den Glauben wieder. Bisher hat es eine Menge Pariser gegeben, die sich sehr kategorisch gegen ein Fahren der Damen erklärten, angeblich weil es dieselben häßlich mache, in Wahrheit jedoch, weil sie meinten, daß sich ihr Unabwiesbarkeit durch den Verkehr; jetzt aber dürfte dies umgekehrt sein und man wird ihm nach Kräften das Wort reden.

Man kann allerdings nicht behaupten, daß die Feindschaft, welche viele Herren dem Velociped erklären, soweit die schönere Hälfte des Menschengeschlechts in Frage kommt, diese in ihrer Leidenschaft dafür sehr behindere, denn nirgends hat dieselbe wohl solche Dimensionen angenommen wie hier. Zwar in den Straßen der Hauptstadt wird man weibliche Radlerinnen nicht allzu viel treffen, obgleich die Wege breit, sauber und gut gepflastert sind, ist es doch nicht leicht, selbst die ruhigeren mit einem Velociped zu durchziehen. Der geschworene Feind des letzteren, der Fialerkutscher, ist es, der dies so beschwerlich macht. Derselbe versteht es nämlich,

selbst wenn sein Gefährt das einzige in der Straße ist, die ganze Breite derselben damit auszufüllen, sodas ein Vorbeifahren ein kleines Kunststück bedeutet; auch der Fußgänger hat durch diese „Geschicklichkeit“ der Koffelkater häufig zu leiden.

Aber selbst im Bois de Boulogne, dessen wundervolle Avenuen zum „radeln“ wie geschaffen sind, wird man an Wochentagen nicht allzu zahlreiche Velocipedistinnen finden, denn es ist dies ja ein demokratischer Sport und seine Verehrerinnen haben sich oft noch anderen Beschäftigungen zu widmen. Aber wenn an einem Sonn- oder Feiertage die Sonne es nur etwas gut mit der Erde meint, dann strömt eine solche Fluth von Radlerinnen in den Park, daß man glauben könnte, die halbe Bevölkerung von Paris bewege sich auf Velocipedes dahin. Die Meisten nehmen denselben Weg, nämlich die prächtige Avenue du Bois de Boulogne hinab bis zu den Festungswerken, dann wenden sie sich rechts, um die Avenuen des Acacias zu gewinnen, die zu dem Kaufstade von Longchamps führt. Den ganzen Vormittag — nach ein Uhr ist diese Avenuen für Velocipedistinnen nicht mehr frei, da dann der Wagenverkehr beginnt — gleiten hier die Fahrräder auf und nieder, zwischen den Equipagen hindurch, die auch jetzt schon in ziemlichen Mengen sich eingefunden haben, an den Spaziergänger vorbei, die langsam dahinschwärmen. Selbst wenn „tout Paris“ die Stadt verlassen, ist hier wenig davon zu bemerken, allerdings haben die eleganten Gefährte weniger feinen und vielfach selbst einfaßen Droschken Platz gemacht, aber sonst bietet sich ein so bewegtes, lebhaftes Bild, daß man die schreckliche Thatsache, daß keine „Saison“ sei, ganz vergessen könnte.

Alle Pariser Radlerinnen, ob sie es nun lieben, ihre Künste in der Avenuen des Acacias vor den Tausenden zu entfalten, ob sie bescheiden und scheuer die in der Nähe gelegenen einsamen Wege wählen, haben,

soweit das Kostüm in Frage kommt, ihre weiblichen Gefühle zurückgedrängt und erscheinen in Plüschhosen; wird ihm und wieder eine Velocipedistin im Kleiderrock sichtbar, so kann man ziemlich sicher sein, eine Ausländerin vor sich zu haben. Man hat sich an diesen, für die meisten Französinen nichts weniger als leidenschaftlichen Anzug eben so gewöhnt, daß auch anfänglich davor Zurücksetzende sich damit befreundet haben. Ganz kann aber die Pariserin ihre Gefallsucht, die hier so wenig zu ihrem Recht kommt, doch nicht immer zurückdrängen, und so trägt sie denn oft nicht nur durchaus nicht sportmäßig aussehende, mit Spitzen und Rüschen verzierte Mäntel, sondern, was einen ganz lächerlichen Eindruck macht, auch Hüte und wieder auf dem Haupt einen der Blumengärten, wie ihn die Mode dieses Jahres als Kopfbedeckung vorschreibt.

Wie ich Ihnen bereits einmal in einem früheren Zeitschriften berichtet, giebt es hier verschiedene Clubsements, wo das Radeln erlernt werden kann, ohne daß indistincte Blide den ersten, etwas ungeschickten Evolutionen folgen. Eine Anzahl der schönsten Lernenden hat aber durchaus nichts einzuwenden, wenn ein größeres Publikum sich daran erfreut, und für diese ist nicht weit von der Avenuen du Bois de Boulogne, an einer Stelle, wo die Festungswerke eine Biegung machen, ein großer feiner Platz eingerichtet worden, auf dem sie unter Leitung eines Lehrers oder auch allein die Mysterien der neuen Kunst, die zu besagen jetzt so vielen das erstrebenswerthe Ziel erscheint, sich zu eignen zu machen suchen. Vielen gelingt dies allerdings nur unvollkommen, trotz ihrer sonstigen Grazie ist die Pariserin keine gute Radlerin, aber ihr Vergnügen scheint darum kein geringeres zu sein. Jedenfalls erlangt sie so, was sie sich sonst nur selten verschaffe, Bewegung in freier Luft und zwar eine Bewegung, die wohl sicher gesundheitsförderlich ist, würde sie nur nicht, wie hier allerdings meist, zu unregelmäßig geübt und dann übertrieben.

W. Waldau.

## Familien-Nachrichten

Nach längerem, schwerem Leiden verschied heute Mittag mein geliebter Mann, unser theurer Vater,

**August Gaybach,**  
Zimmermeister.

Dies zeigen allen Verwandten und Bekannten tiefbetrübt an.

Um stille Theilnahme bittet

**Caroline Gaybach**  
und Kinder.

Wiesbaden, den 13. October 1896.

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

**L. Schellenberg'sche**  
Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27  
fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattung alle

**Trauer-Drucksachen.**

Trauer-Meldungen in Brief- und Kartenform, Besuchs- u. Danksagungskarten mit Trauerrand, Todesanzeigen als Zeitungsbeilagen, Nachrufe und Grabreden, Aufdrucke auf Kranzschleifen.

## Unterricht

Deutsch, Ruffisch, Grammatik, Literatur (mehrere Stufen) Quartaletur 12 Mt.  
Victor-Adel-Frauen-Schule, Zaunstr. 18.

Technikum  
Frankenhäuser  
Baugewerk-  
Tischau-  
Schule  
Maschinenbau-  
Staatl. geist. Abgangsunt. Neue  
Lehrmethode. Kein Diktieren.  
Die Direction: Müller.  
Programme kostenlos.

(A 13461 B)  
F 131

**Geographische Ortsbestimmung**

Unterricht 6 Mt. u. V. B. 12 an den Tagbl.-Verlag.  
Eine für das Fach-Lehrerinnen (Kaufl. sept. Lehrerin  
(mehrere Jahre im Amt.) erhält Unterricht in  
allen Fächern. Drudenstraße 5, 1, nächst Gieselerstraße 40. 10277

Am 12. d. M., Mittags 12 Uhr, verschied hierselbst in Folge eines Herzschlages des

Königliche Stabsarzt der Landwehr I. Aufgebots

**Dr. Michelsen,**

Kommandeur des Portugiesischen Christus-Ordens,

im Alter von 44 Jahren.

Die Offiziere, Sanitäts-Offiziere und oberen Militärbeamten des Landwehrbezirks Wiesbaden betrauern in dem Dahingeschiedenen einen treuen, lebenswürdigen und allgemein hochgeschätzten Kameraden. Sein Andenken wird dauernd in Ehren gehalten werden.

Im Namen der Offiziere und Sanitäts-Offiziere pp. des Landwehrbezirks Wiesbaden:  
von Doffen, Oberlieutenant z. D. und Kommandeur.

Wiesbaden, den 13. October 1896.

F 467

## Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Ableben unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, der Frau

**Clara Ruppert, Wwe.,**

sagen innigsten Dank

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Wilh. und Fried. Ruppert.**

13001

## Lina Spiess, Lehrerin,

sworn interpreter beidseitige Übersetzerin, interprete assermentée  
Schwalbacherstr. 34, 1. Schwalbacherstr. 34, 1.  
ertheilt deutschen, französischen u. engl. Unterricht in allen  
Fächern. Sprechst. Mittwochs u. Samstags v. 2-3 Uhr. 12087

## Nachhilfestunden

in den Elementarfächern ertheilt feminarisch geübt. Lehrerin. Für  
Angehörige Fortbildung in der deutschen Sprache. Näh. Sack-  
gasse 28, 2 St. 12759

Which lady or gentleman would teach gratis the english  
language to a gentleman (German) with preliminary knowledge.  
Offers sub **S. C. 61** to Tagblatt-Verlag.

Leçons de français d'une institutrice diplômée. Account  
parisien. Chez-elle '91-1/3 Kapellenstrasse 10, p.

Enseignement supérieur de Français. Grammaire, diction,  
littérature. Leçons particulières et cours de conversation.  
Mlle. **Martin**, institutrice française, Elisabethenstrasse 5, part.

**Schön-schreiben.** Unterricht wird ertheilt.  
**Rund-schrift.** Näh. Tagbl.-Verl. 9292

## Für die Winter-Saison

erlaube ich mir, meinen Privat-Musik-Unterricht, Gesang u.  
Clavier, in freudl. Erinnerung zu bringen, für junge Damen, f.  
Frauen und Kinder. Torgsh. Str. anst. d. Familie. 12436

Julie von Pfeilschifter, Zaunstraße 41, 4 r.

Gut eingeführt

**Gesang- und**  
**Clavierlehrerin,**

diplomirt am Conservatorium des Prof.  
**Stern** zu Berlin, wünscht noch einige Schüler anzunehmen.  
Offerten sub **N. G. 608** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Clavier-Unterr. gründl. v. v. Hrl. Schmidt, Weberallee 34, B. 9088

**Zither- u. Mandolin-Unterricht**  
ertheilt gründlich **O. Müller**, Zitherlehrer, Sedanstraße 1, A

**Buchführung.** Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9364

**Mal-Unterricht** erteilt

**Gustav Beyer, vorm. A. Ortel,** Adlerstraße 3.

**Verloren. Gefunden**

**Einhundert Mark Belohnung**

Demjenigen, welcher mir den Findex oder Dieb des am vergangenen Donnerstag verloren gegangenen Portemonnaies mit über 500 Mk. Inhalt so angiebt, daß ich gegen denselben gerichtlich vorgehen kann. Wiesbaden, Nerobergstraße 20.

**Verloren**

von Friedrichstraße bis Bierhäuserstraße ein Portemonnaie mit Inhalt 10 Mk. Gold, etwas Kleingeld. Der ehrliche Finder w. a. es gegen gute Belohnung abzugeben. Bierhäuserstraße 9, r. **God. Damm** verlor, proclert 11. Deutsches Bundesferienheim, Hauptgebäude gegen gute Belohnung bei **A. Linenköhl,** Glühwegstraße 15, 1. Et. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Samstag Stiel-Vorquette** verloren (Nähe Kochbrunnen). Abzug. Schlichterstraße 15, 2. Ein Jagdhund (Weiß und Braun gefleckt) angelassen. Abzuholen. Adelshofstraße 10. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Verloren**

kleiner gold. Ring mit rothem Stein und eingrav. Namen. Im Auftrage gegen Belohn. wird gebeten. Gr. Burgstraße 4, 3. **Sonntag Nachmittag** eine goldene Damenuhr ohne Kette, in der Nähe von der Sonnenbergstraße verloren. Bitte gegen Belohnung abzug. Sonnenbergstr. 15a Germania. 12920

**Perfekte Schneiderin** empfiehlt sich in und außer d. Haus. Kleine Weberstraße 7, 2. Et.

**Costüme u. Handarbeiten** werden zu den billigsten Preisen unter Garantie für gute Sitz angefertigt. Frau **Meim.** Schönstraße 8, 1. Et. r.

Empf. m. in allen vorl. Arbeiten. Costüme von 3 Mk. an, Handarbeiten von 2 Mk. 20 Pf. an. Hochgelegentl. Costüme fertige schon für 8 Mk. Nur eine Anzahl. Für gute Sitz u. Haltbarkeit die weitgehendste Garantie. **Elise Fähr,** Dorfstraße 8, 1. Et.

**Leinwandweberin,** im romantischen u. hübschen sehr gerüst. hat noch einige Tone frei. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12936

**Plissé** w. d. 3. 20 Gmir. Höhe gefügt u. ausgeklappt. Frau **Leise.** Nischelberg 7.

**Modes!** Sammil. Jagard. w. geschmackvoll u. billig ausgef. Dogelmerstr. 15, Part. 1. 12934

**Damen u. Kinder-Hüte, Handen,** sowie alle in des Geschäft gebührende Arbeiten werden geschmackvoll u. billig angefertigt. Schönstraße 11, 2. 12447

**Strümpfe** werden zum Verkaufe an einer Maschine angefertigt. neue 50 Pf., am Hofen 25 Pf. Friedrichstraße 13, 2.

**Lächliche Bäckerin** sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näh. Johstraße 21, Part. 1.

**Handschuhe** u. gewaschen u. gefärbt d. Handschuhm. **Giov. Scappini,** Nischelberg 2. 9378

**Handschuhe u. a. Sachen** angeben. **Hl. Wuppstraße 8.** 10829

**Geübte Friseurin** mündlich noch einige Damen. **Gilberstraße 27.** 11667

Eine geübte Friseurin l. noch Kunden. **Körnerstr. 44.** 2. Et. 2.

**Baugrund**

kann angefahren werden **Gärtnerei** Nischelbergstr. 11. **Haus.** Junge gesunde Frau wünscht ein Kind mitzuhaben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13002

**Heirath.** Eine reiche Partien sucht sofort. **Offen. Journal,** Charlottenburg b. Berlin. (E. G. 164) F 498

**Heirath.** Eine reiche Partien sucht sofort. **Offen. Journal,** Charlottenburg b. Berlin. (E. G. 164) F 498

36-jähr. Kim. der Wiesbadener Kur beschäftigt, nothfalls Zeit, jedoch seit 9 Jahren kein Geld dem hat, erbitet 200 bis 300 Mk. Gegenleistung: Gesellschaft, Seat, Schach-, Wensch-Spiel, Radfahren etc. Gefl. Offerten bis 20. d. M. postlagernd Güsten 1. A. unter **A. V. Z.** erbeten.

Mein Glück ist Deine Weib' so mir,  
Mein ganzes Leben bleibt ein einzig' Danken Dir!  
Kann kommen was da kommen will, ich harre still!

**Tages-Veranstaltungen**

**Aufhaus.** Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Aufführung des Kinematographen und Graphophon Abends 6 und 8 Uhr.

**Königliche Schauspiels.** Abends 7 Uhr: Glück bei Frauen. **Reichshallen-Theater.** Abends 8 Uhr: Vorstellung. **Circus Jansky-See.** Nachm. 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

**Vereins-Nachrichten**

**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** 2 Uhr: Sportfest der Knabenabteilung. 8 1/2 Uhr: Bibelst. - Bibl. Befragung. **Christlicher Verein junger Männer.** Nachm. 6 Uhr: Bibelstunden für Schüler der höheren Schulen. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsabend. **Turn-Verein.** 8-10 Uhr: Fechten. 9 Uhr: Gelanprobe. **Männer-Turnverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Ringenfechten. 9 1/2 Uhr: Gelanprobe. **Turn-Gesellschaft.** Abends 7 1/2-10 Uhr: Arieffeten. **Arbeiter- u. Militär-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Übung der Sonntagsschule. **Kaufmännischer Verein Wiesbaden.** Abends 9 Uhr: Jahresmunt. **Kaufmännischer Gesellen-Verein.** Abends 9 Uhr: Gelanprobe.

**Versteigerungen etc.**

Versteigerung von Mobilien u. in Klein. Hof, **Wanergasse 16.** Sonntags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 479 S. 17.)

Versteigerung von Teppichen, Käufern, Tapeten im Auctionslocale **Wohlfahrtstraße 3.** Sonntags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 481, S. 6.)

Fortsetzung der großen Gemälde-Auction im **Luben Str. Burgstr. 4.** Sonntags 11 Uhr. (S. Tagbl. 481, S. 9.)

**Wetter-Berichte**

**Meteorologische Beobachtungen.**

Wiesbaden, 12. Oct.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (mm) . . .	745.6	747.5	749.9	747.7
Thermometer (Celsius) . . .	8.7	12.3	7.5	9.0
Luftspannung (mm) . . .	7.8	7.8	6.7	7.9
Relat. Feuchtigk. (%) . . .	93	89	88	90
Windrichtung . . . . .	SW.	SW.	SW.	—
Windstärke . . . . .	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgem. Himmelzustand . . .	bedekt.	bedekt.	bedekt.	—
Regenhöhe (Millimeter) . . .	—	—	2,8	—

Tage über älter Regen.  
\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

**Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.** Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

**15. Oct.:** wolkig, meist trocken, milde, mäßiger Wind, streifweise Gewitter.

**14. Oct.:** Sonnenschein. 6 H. 26 M. Sonnenniedrig. 5 H. 15 M.

**Verkehrs-Nachrichten**

**Dampfer-fahrten.** **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.** (Hauptagent f. Coctien u. Zwischenbei **W. Secker,** Langgasse 32.) **Dampfer „Australia“**, 10. October von St. Thomas via Havre nach Hamburg. **Dampfer „Florida“**, von St. Thomas nach Hamburg, 10. October, 11 Uhr Abends, von Havre. **Dampfer „Mariano“**, 10. October in Newport News. **Dampfer „Noravia“**, 10. October von Santos nach Buenos Aires. **Dampfer „Patricia“**, 11. October, morgens, von Hamburg nach Newport. **Dampfer „Veria“**, 10. October, 12 Uhr Mittags, von Newport nach Hamburg. **Dampfer „Veria“**, von New-Orleans nach Hamburg, 11. October in Norfolk. F 386

**Fahrplan**  
der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.  
Winter 1890/97.

Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — F bedeutet Bahnpost.

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung	Ankunft in Wiesbaden
6:22 6:23 6:24 6:25 6:26 6:27 6:28 6:29 6:30 6:31 6:32 6:33 6:34 6:35 6:36 6:37 6:38 6:39 6:40 6:41 6:42 6:43 6:44 6:45 6:46 6:47 6:48 6:49 6:50 6:51 6:52 6:53 6:54 6:55 6:56 6:57 6:58 6:59 7:00 7:01 7:02 7:03 7:04 7:05 7:06 7:07 7:08 7:09 7:10 7:11 7:12 7:13 7:14 7:15 7:16 7:17 7:18 7:19 7:20 7:21 7:22 7:23 7:24 7:25 7:26 7:27 7:28 7:29 7:30 7:31 7:32 7:33 7:34 7:35 7:36 7:37 7:38 7:39 7:40 7:41 7:42 7:43 7:44 7:45 7:46 7:47 7:48 7:49 7:50 7:51 7:52 7:53 7:54 7:55 7:56 7:57 7:58 7:59 8:00 8:01 8:02 8:03 8:04 8:05 8:06 8:07 8:08 8:09 8:10 8:11 8:12 8:13 8:14 8:15 8:16 8:17 8:18 8:19 8:20 8:21 8:22 8:23 8:24 8:25 8:26 8:27 8:28 8:29 8:30 8:31 8:32 8:33 8:34 8:35 8:36 8:37 8:38 8:39 8:40 8:41 8:42 8:43 8:44 8:45 8:46 8:47 8:48 8:49 8:50 8:51 8:52 8:53 8:54 8:55 8:56 8:57 8:58 8:59 9:00 9:01 9:02 9:03 9:04 9:05 9:06 9:07 9:08 9:09 9:10 9:11 9:12 9:13 9:14 9:15 9:16 9:17 9:18 9:19 9:20 9:21 9:22 9:23 9:24 9:25 9:26 9:27 9:28 9:29 9:30 9:31 9:32 9:33 9:34 9:35 9:36 9:37 9:38 9:39 9:40 9:41 9:42 9:43 9:44 9:45 9:46 9:47 9:48 9:49 9:50 9:51 9:52 9:53 9:54 9:55 9:56 9:57 9:58 9:59 10:00 10:01 10:02 10:03 10:04 10:05 10:06 10:07 10:08 10:09 10:10 10:11 10:12 10:13 10:14 10:15 10:16 10:17 10:18 10:19 10:20 10:21 10:22 10:23 10:24 10:25 10:26 10:27 10:28 10:29 10:30 10:31 10:32 10:33 10:34 10:35 10:36 10:37 10:38 10:39 10:40 10:41 10:42 10:43 10:44 10:45 10:46 10:47 10:48 10:49 10:50 10:51 10:52 10:53 10:54 10:55 10:56 10:57 10:58 10:59 11:00 11:01 11:02 11:03 11:04 11:05 11:06 11:07 11:08 11:09 11:10 11:11 11:12 11:13 11:14 11:15 11:16 11:17 11:18 11:19 11:20 11:21 11:22 11:23 11:24 11:25 11:26 11:27 11:28 11:29 11:30 11:31 11:32 11:33 11:34 11:35 11:36 11:37 11:38 11:39 11:40 11:41 11:42 11:43 11:44 11:45 11:46 11:47 11:48 11:49 11:50 11:51 11:52 11:53 11:54 11:55 11:56 11:57 11:58 11:59 12:00 12:01 12:02 12:03 12:04 12:05 12:06 12:07 12:08 12:09 12:10 12:11 12:12 12:13 12:14 12:15 12:16 12:17 12:18 12:19 12:20 12:21 12:22 12:23 12:24 12:25 12:26 12:27 12:28 12:29 12:30 12:31 12:32 12:33 12:34 12:35 12:36 12:37 12:38 12:39 12:40 12:41 12:42 12:43 12:44 12:45 12:46 12:47 12:48 12:49 12:50 12:51 12:52 12:53 12:54 12:55 12:56 12:57 12:58 12:59 13:00 13:01 13:02 13:03 13:04 13:05 13:06 13:07 13:08 13:09 13:10 13:11 13:12 13:13 13:14 13:15 13:16 13:17 13:18 13:19 13:20 13:21 13:22 13:23 13:24 13:25 13:26 13:27 13:28 13:29 13:30 13:31 13:32 13:33 13:34 13:35 13:36 13:37 13:38 13:39 13:40 13:41 13:42 13:43 13:44 13:45 13:46 13:47 13:48 13:49 13:50 13:51 13:52 13:53 13:54 13:55 13:56 13:57 13:58 13:59 14:00 14:01 14:02 14:03 14:04 14:05 14:06 14:07 14:08 14:09 14:10 14:11 14:12 14:13 14:14 14:15 14:16 14:17 14:18 14:19 14:20 14:21 14:22 14:23 14:24 14:25 14:26 14:27 14:28 14:29 14:30 14:31 14:32 14:33 14:34 14:35 14:36 14:37 14:38 14:39 14:40 14:41 14:42 14:43 14:44 14:45 14:46 14:47 14:48 14:49 14:50 14:51 14:52 14:53 14:54 14:55 14:56 14:57 14:58 14:59 15:00 15:01 15:02 15:03 15:04 15:05 15:06 15:07 15:08 15:09 15:10 15:11 15:12 15:13 15:14 15:15 15:16 15:17 15:18 15:19 15:20 15:21 15:22 15:23 15:24 15:25 15:26 15:27 15:28 15:29 15:30 15:31 15:32 15:33 15:34 15:35 15:36 15:37 15:38 15:39 15:40 15:41 15:42 15:43 15:44 15:45 15:46 15:47 15:48 15:49 15:50 15:51 15:52 15:53 15:54 15:55 15:56 15:57 15:58 15:59 16:00 16:01 16:02 16:03 16:04 16:05 16:06 16:07 16:08 16:09 16:10 16:11 16:12 16:13 16:14 16:15 16:16 16:17 16:18 16:19 16:20 16:21 16:22 16:23 16:24 16:25 16:26 16:27 16:28 16:29 16:30 16:31 16:32 16:33 16:34 16:35 16:36 16:37 16:38 16:39 16:40 16:41 16:42 16:43 16:44 16:45 16:46 16:47 16:48 16:49 16:50 16:51 16:52 16:53 16:54 16:55 16:56 16:57 16:58 16:59 17:00 17:01 17:02 17:03 17:04 17:05 17:06 17:07 17:08 17:09 17:10 17:11 17:12 17:13 17:14 17:15 17:16 17:17 17:18 17:19 17:20 17:21 17:22 17:23 17:24 17:25 17:26 17:27 17:28 17:29 17:30 17:31 17:32 17:33 17:34 17:35 17:36 17:37 17:38 17:39 17:40 17:41 17:42 17:43 17:44 17:45 17:46 17:47 17:48 17:49 17:50 17:51 17:52 17:53 17:54 17:55 17:56 17:57 17:58 17:59 18:00 18:01 18:02 18:03 18:04 18:05 18:06 18:07 18:08 18:09 18:10 18:11 18:12 18:13 18:14 18:15 18:16 18:17 18:18 18:19 18:20 18:21 18:22 18:23 18:24 18:25 18:26 18:27 18:28 18:29 18:30 18:31 18:32 18:33 18:34 18:35 18:36 18:37 18:38 18:39 18:40 18:41 18:42 18:43 18:44 18:45 18:46 18:47 18:48 18:49 18:50 18:51 18:52 18:53 18:54 18:55 18:56 18:57 18:58 18:59 19:00 19:01 19:02 19:03 19:04 19:05 19:06 19:07 19:08 19:09 19:10 19:11 19:12 19:13 19:14 19:15 19:16 19:17 19:18 19:19 19:20 19:21 19:22 19:23 19:24 19:25 19:26 19:27 19:28 19:29 19:30 19:31 19:32 19:33 19:34 19:35 19:36 19:37 19:38 19:39 19:40 19:41 19:42 19:43 19:44 19:45 19:46 19:47 19:48 19:49 19:50 19:51 19:52 19:53 19:54 19:55 19:56 19:57 19:58 19:59 20:00 20:01 20:02 20:03 20:04 20:05 20:06 20:07 20:08 20:09 20:10 20:11 20:12 20:13 20:14 20:15 20:16 20:17 20:18 20:19 20:20 20:21 20:22 20:23 20:24 20:25 20:26 20:27 20:28 20:29 20:30 20:31 20:32 20:33 20:34 20:35 20:36 20:37 20:38 20:39 20:40 20:41 20:42 20:43 20:44 20:45 20:46 20:47 20:48 20:49 20:50 20:51 20:52 20:53 20:54 20:55 20:56 20:57 20:58 20:59 21:00 21:01 21:02 21:03 21:04 21:05 21:06 21:07 21:08 21:09 21:10 21:11 21:12 21:13 21:14 21:15 21:16 21:17 21:18 21:19 21:20 21:21 21:22 21:23 21:24 21:25 21:26 21:27 21:28 21:29 21:30 21:31 21:32 21:33 21:34 21:35 21:36 21:37 21:38 21:39 21:40 21:41 21:42 21:43 21:44 21:45 21:46 21:47 21:48 21:49 21:50 21:51 21:52 21:53 21:54 21:55 21:56 21:57 21:58 21:59 22:00 22:01 22:02 22:03 22:04 22:05 22:06 22:07 22:08 22:09 22:10 22:11 22:12 22:13 22:14 22:15 22:16 22:17 22:18 22:19 22:20 22:21 22:22 22:23 22:24 22:25 22:26 22:27 22:28 22:29 22:30 22:31 22:32 22:33 22:34 22:35 22:36 22:37 22:38 22:39 22:40 22:41 22:42 22:43 22:44 22:45 22:46 22:47 22:48 22:49 22:50 22:51 22:52 22:53 22:54 22:55 22:56 22:57 22:58 22:59 23:00 23:01 23:02 23:03 23:04 23:05 23:06 23:07 23:08 23:09 23:10 23:11 23:12 23:13 23:14 23:15 23:16 23:17 23:18 23:19 23:20 23:21 23:22 23:23 23:24 23:25 23:26 23:27 23:28 23:29 23:30 23:31 23:32 23:33 23:34 23:35 23:36 23:37 23:38 23:39 23:40 23:41 23:42 23:43 23:44 23:45 23:46 23:47 23:48 23:49 23:50 23:51 23:52 23:53 23:54 23:55 23:56 23:57 23:58 23:59 24:00	Wiesbaden-Frankfurt (Wiesbadenbahnhof)	12:22 12:23 12:24 12:25 12:26 12:27 12:28 12:29 12:30 12:31 12:32 12:33 12:34 12:35 12:36 12:37 12:38 12:39 12:40 12:41 12:42 12:43 12:44 12:45 12:46 12:47 12:48 12:49 12:50 12:51 12:52 12:53 12:54 12:55 12:56 12:57 12:58 12:59 13:00 13:01 13:02 13:03 13:04 13:05 13:06 13:07 13:08 13:09 13:10 13:11 13:12 13:13 13:14 13:15 13:16 13:17 13:18 13:19 13:20 13:21 13:22 13:23 13:24 13:25 13:26 13:27 13:28 13:29 13:30 13:31 13:32 13:33 13:34 13:35 13:36 13:37 13:38 13:39 13:40 13:41 13:42 13:43 13:44 13:45 13:46 13:47 13:48 13:49 13:50 13:51 13:52 13:53 13:54 13:55 13:56 13:57 13:58 13:59 14:00 14:01 14:02 14:03 14:04 14:05 14:06 14:07 14:08 14:09 14:10 14:11 14:12 14:13 14:14 14:15 14:16 14:17 14:18 14:19 14:20 14:21 14:22 14:23 14:24 14:25 14:26 14:27 14:28 14:29 14:30 14:31 14:32 14:33 14:34 14:35 14:36 14:37 14:38 14:39 14:40 14:41 14:42 14:43 14:44 14:45 14:46 14:47 14:48 14:49 14:50 14:51 14:52 14:53 14:54 14:55 14:56 14:57 14:58 14:59 15:00 15:01 15:02 15:03 15:04 15:05 15:06 15:07 15:08 15:09 15:10 15:11 15:12 15:13 15:14 15:15 15:16 15:17 15:18 15:19 15:20 15:21 15:22 15:23 15:24 15:25 15:26 15:27 15:28 15:29 15:30 15:31 15:32 15:33 15:34 15:35 15:36 15:37 15:38 15:39 15:40 15:41 15:42 15:43 15:44 15:45 15:46 15:47 15:48 15:49 15:50 15:5

**Fremden-Pension**

**Pension Grünweg 4**, nahe dem Kurpark, gut möbl. Schlafzimmer, Bad, u. l. Stof.  
In seiner Villa, Nerothstraße 20, in bester und sonniger Lage, ist eine möbl. Wohnung, sowie einzelne Zimmer mit u. ohne Pension zu verm. Die Zimmer sind groß, Licht u. auch nach Süden frei gelegen. Bad im Hause. Nerven-Heilanstalt f. Frauen u. eine Damen-7140

**Pension Bastian, Neubauerstrasse 10**, möbl. Wohnung mit Küche, Einzelzimmer mit und ohne Pension.

**Pension Lammstr. 12**, beste Weidengasse, fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Näheres Langgasse 5.

**Pension 45 Lammstr. 45**, 2. St. Gut möbl. ein. Zim. u. franz. Balkon, anerkannt gute Küche, bill. Preise. Näheres Langgasse 5.

**Villa Dambachthal 9**, nahe dem Kap. möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Näheres Langgasse 5.

**Wörthstraße 3**, 1. St. 3-4 leerer Zimmer (gehoben oder einzeln) mit Frühstück und Bedienung an Damen für den Winter zu vermieten. Näheres Langgasse 5.

**In seiner Pension** haben zwei Personen ein schönes groß. Schlafzimmer, mit vorz. möbl. Pension zu 7 Mk. tgl. Mitternacht. Näheres Langgasse 5.

**Verpachtungen**

**Sechs Morgen** über zu verpachten. Näheres Langgasse 5.

**Miethgesuche**

Eine größere **Villa** mit Garten und Stallung zu mieten oder kaufen gesucht. Offerten mit näherer Beschreibung des Hauses, Größe des Gartens, Straße und Angabe des Preises unter **O. 2129** an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. erbeten. (Ka. 155-10) P 133

**Gesucht für e. Dame** Wohnung in guter Gegend und Zubehör, bis 500 Mk. Barriere eingeschlossen. Off. mit Preisangabe erbeten Karoline 24, Post. Zwei Damen suchen eine

**Wohnung**

von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zubehör im Hofplatz, oder zwei geräumige Zimmer mit Anteil an Küche und Zubehör an Januar oder April 1897. Gerate feinstes Wohnhaus nicht ausgeschlossen. Richtpreis 300 bis 350 Mk. Briefe unter **V. H. 750** bei Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (P. opt. 64-10) P 133

**Für die Schüler** des landwirthschaftlichen Instituts zu Hof Geisberg werden Wohnungen mit und ohne Pension gesucht. Anmeldungen sind zu richten an Herrn Generalsekretär Müller, Hof Geisberg. 7145

**Einhängiges** fr. Mädchen, welches tagsüber im Geschäft ist, sucht möbl. Zimmer mit Pension. Offerten unter **A. M. 102** postlagernd Schönebergstr. 100 erbeten. Dame sucht leeres Zimmer in e. Zimm. Nr. 14-20 West. Nähe der Taunusstr. bezug. Off. u. F. D. 22 an den Tagbl.-Verlag.

**Zwei bis drei** leerer Zimmer in sehr ruhiger Gegend in der Nähe der Hoftheater oder Weberstr. bezug f. einige Zeit gef. Off. u. T. C. 62 an d. Tagbl.-Verl. Markt Dame 1. l. Zimmer mit Pen. Näheres Friedrichstraße 29, 3 für 12-15 Stück zu Verm. gesucht. Näheres Langgasse 5.

**Wohnung**

**Stellung für 3 bis 4** Pferde, Remise für 8 Wagen auf längere Zeit. Offerten unter **V. C. 64** an den Tagbl.-Verlag

**Vermietungen**

**Villen, Häuser etc.**  
Im vorderen Nerothal 6007  
Villa mit 12 Zimm., mit od. ohne gr. Garten, zu verm. J. Meier, Vermittlungs-Agentur, Taunusstr. 26.

**Alexandrastraße 5**  
m. allem Comfort ausgestattetes Paradies, 2 Wohn., je 6 Zim., Bad u. zu verm. od. zu verp. Näheres Alexandrastraße 10. 6286

**Haus** mit 1 Saal, 7 Zimmer etc., Vor- und Hintergarten, zu vermieten. Requena Lage. 6993  
J. Meier, Vermittlungs-Agentur, Taunusstr. 26.

**Villa Victoriastraße 16** (14 Zimmer, 6 Bäder) ganz oder getheilt zu vermieten. Loiz, Kirchstraße 38. 7146

**Landhaus** in bestem Zustande, 9 Zimmer, vier Mansarden, vorz. gepflegter Obstg., 3/4 Kilometer vom Kurh., für 2000 Mk. zu verm. 6556  
J. Meier, Vermittlungs-Agentur, Taunusstr. 26.

**Geschäftslokale etc.**

Großes helles und gelundes **Laden-Lokal**, Gr. Burgstraße 13, mit 2 gr. Schaufenstern, Compl., Hof, Bad- und Logierzimmer, in Lage, per Januar zu vermieten. Näheres Al. Burgstraße 2, Gießen. 7081

**Dochter 24** ein neuer Laden mit Wohnung, sol. zu verm. 6247 mit Wohnung zu vermieten. 6577

**Hömerberg 16** Laden Comptoir, große Logierzimmer und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hömerberg 16. 6076  
Ein schöner großer Laden (Karlsg.) mit daranstoßender Wohnung sehr bill. z. v. Off. u. B. D. 68 an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnungen.**  
Hömerberg 20, 1. St., zwei Zimmer, Küche und Keller für 15 Mk. auf 1. November zu vermieten. 6887  
Emierstraße 75, Bel-Etage, 5 Zimmer u. od. 10. z. v. 7138  
eine kleine Kochpart., Wohn., 4 Zim. mit Bad, 1 Zim. im 2. St., 2 Bäder, Bergart., Beschläge u. sol. u. fr. zu verm. 3. Gr. Burgstr. 16, 1. r.

**Friedrichstr. 20, 2**, eine elegante Wohnung v. 10 Zimmern nebst reichlichem Zubehör (List u.) in perfectem Zustande, sol. od. später zu v. Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenb., 3 Zimmer u. Küche u. auf gleich oder per 1. Januar zu vermieten. 5847

**Hömerberg 14**, 2. St., 1 Zimmer Küche u. Keller zu verm. 6887  
Gute Steingasse und Höderstraße 35 sind 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 6079

**Salzschichtstraße 26** (Kandhu) Wohnung von 2 Zimmern u. Küche an feinsten ruhige Leute zu vermieten. Näheres Al. Burgstr. 16, 1. r. 6286

**Zu vermieten per sofort** neuen bergartigen Wohnung, Bel-Etage, mit Keller, 6 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, Wörthstraße 7, u. der Rheinstr. 9, dol. 3. St. 6848

**Wörthstraße 3**, an der Rheinstraße, schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort an ruhige Leute zu verm. 7162  
Zwei geräumige Zimmer mit Hofplatz und Keller, ohne Küche, ein ruhige Leute per sofort zu verm. Näheres Al. Burgstr. 76, P. 6286

**Möblierte Wohnungen.**  
Härenstr. 3, über Entree, mit 3-4 Zim., Zubehör. 7148  
Taunusstr. 16, 1, gut möbl. Wohn., 3-4 Zim., zu verm. 6912

**Möbl. Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**  
Altehaiderstr. 30, 1. St., durch Bergung 2 eleg. möbl. 3. frei. 6277  
Altehaiderstr. 46, 3. l., ein schön möbl. 3. m. u. Wein 1. r. 6788  
Altehaiderstr. 46, 3. l., möbl. Zimmer billig zu verm. 7074  
Altehaiderstr. 16a, 2. l., möbl. Zim. mit zwei Betten 3. u. v. 6788  
Altehaiderstr. 5, 2. l., eine möblierte Mansarde zu vermieten. 6788  
Altehaiderstr. 21, 1. St., 1. St., 1. St., möbl. Zim. sol. u. v. 7084  
Altehaiderstr. 27, 2. St., 2. St., 2. St., möbl. Zim. sol. u. v. 7084  
sein möbliertes Zimmer, ganz oder getheilt, zu vermieten. Näheres Postoffice. 7144

**Altehaiderstr. 30** ein möbl. 3. l., 1. St., 1. St., möbl. Zim. u. v. 6983  
Altehaiderstr. 32, Post., gut möbl. Zimmer zu verm. 5776  
Altehaiderstr. 37, Post., erd. zwei reiner Arbeiter Kost u. Logis. 6807  
Härenstr. 3, Bel-Et., gr. möbl. 3. frei, auch möbl. Frisp. 6807  
Härenstr. 7, 2. l., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 7046  
Härenstr. 7, 1. St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6789  
Wörthstraße 3, 1. St., ein gut möbl. Zimmer mit zwei Betten und voller Pension sofort zu vermieten. 7009  
Wörthstraße 10, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6807  
Al. Burgstraße 3, 2. St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6480

**Dambachthal 1** Solen nebst Schlafzimmer, möbl., zu verm. 6936  
Dambachthal 12 ein schön möbl. Zim. (Kap.) u. l. zu verm. 6936  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Härenstr. 10** ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046  
Härenstr. 10 ein Zim. u. l. zu verm. 7046

**Krugasse 15, 1. r.** schön möbl. Zimmer zu vermieten. 7070  
**Neugasse 15, 3 l.** schön möbliertes Zimmer (Kap. Eingang) an besseren Herrn sofort zu vermieten.

**Nicolastraße 30, 1. r.** Bel-Et. sch. möbl. Zimmer zu verm. 6895  
**Cranienstraße 15, 2. St.** können zwei 3. Leute vollst. Kost und Logis erhalten der Woche 9 Mk.

**Cranienstraße 16, 1. St.** möbl. Zimmer zu vermieten. 7001  
**Cranienstraße 23, Mittelb.** erhält ein Arbeiter billiges Logis.  
**Cranienstraße 27, 2. St.** erd. zwei anständ. junge Leute Logis.  
**Plattstraße 02, 2. St.** erd. ein bis zwei 3. Leute d. Logis.  
**Plattstr. 4** schön möbl. Post. (Kap. Eingang) billig zu v. 6825  
**Plattstraße 4, 2. St.** a. möbl. Zimmer zu vermieten. 6908  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900  
**Plattstraße 10** ein einzeln möbl. Zimmer zu verm. 6900

**Nähmädchen,**  
ein junges, zum sofortigen Eintritt geübt. Stellung dauernd.  
Karl Fischbach, Langgasse 8, 13007  
Mädchen zum Nähen in der Seidenstraße 18, 2.  
Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen  
Gaulbrunnstraße 11, 1.

**Ein junges Mädchen,**  
welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, gesucht. 12990

**M. Wiegand, Bärenstraße 2.**  
Brave Mädchen, auch von auswärts, können die Damen-Schneiderei  
gründlich erlernen. Julie Zitzer, Schwabacherstraße 17, 2.

**Gesucht eine Köchin, Aushilfe.**  
Werb. Sonntag 9-10 o. 3-4. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12573

**Eine Köchin,**  
die im Besitz empfehlender Zeugnisse ist, wird zum sofortigen  
Antritt gesucht. Persönliche Vorstellung zwischen 8-8 Uhr  
Gaimersweg 9, 1.

**Stellennachweis Frauenwerb**  
u. **Schweifenleitung, Bäderstraße 41, 1.**  
Sucht Köchinnen, Mädchen, Haus- und Kinderfrauen für  
hier und auswärts.

**Bär. Germania (Frau Kraus), Hainersgasse 5,** sucht für al-  
u. spät drei f. hgl. Köch. (25-30 M.), zwei tücht. Mädchen, a.  
g. Köchlerinnen, nette Hausmädchen, f. hier u. Waiing (einträgt. St.),  
ein f. Kindermädchen, f. al. vier Mädch. u. Hande, u. schon ged.  
sein bürgerl. Herrschaftsköchinnen für hier u. auswärts  
in prima Stellen, sowie vier Kinderfrauen in  
größeren Häusern, mehrere Mädchenmädchen, welche  
sorgen können, Haus- und Kindermädchen sucht  
**Bärner's erbes Central-Büreau, Mühlgasse 7.**  
Braves fleißiges Mädchen sof. gel. Weidstraße 7, 3. 11439  
Ganges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, niden, wolden  
(nur keine Stiche) und gut bürgerl. kann, wird auf Mitte October  
gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12463  
Mädchen für Küche u. Hausarbeit gel. Goethestr. 13, 2. 12463  
ein braves reines Mädchen, welches etwas  
zu Kochen versteht. Nerostraße 16, 1. 12783  
ein Dienstmädchen sof. gel. Sebanplatz 4, 3. P. 12780  
ein ordentliches Mädchen gesucht Weidstraße 26. 12762  
ein Mädchen gesucht Hellmuthstraße 30. 12944  
ein junges Mädchen gesucht Weidstraße 26, 3 St. 1. 12946  
Mädchen gel. Weidstraße 16 bei L. Scheuermann. 12946  
Gesucht ein Mädchen, das sein bürgerliche Küche versteht  
und zu jeder Hausarbeit willig ist, Weidstraße 54, 2.  
ein einfaches Dienstmädchen gesucht Weidstraße 47, im Laden.  
Ein nettes befehes Mädchen, das schon bei Kindern war, wird zu  
einem 8-jährigen Kinde sofort gesucht. Zu melden Bermittlungs-  
von 8-10, Radweg. p. 1-3 Uhr Dombachhof 6, 1 St. 12964  
ein fleißiges Mädchen wird gegen hohen Lohn  
gesucht. Näh. Weidstraße 9. 12984  
ein braves fleißiges Mädchen gel. Schillingstraße 3, 1. 12987  
zum 15. October oder später ein braves junges  
Mädchen zu Kindern, welches flüden und waschen  
kann. Näh. Schwabacherstraße 21, 2. St. 12987

**Gesucht**  
ein ordentliches Mädchen gesucht Weidstraße 26. 12762  
ein Mädchen gesucht Hellmuthstraße 30. 12944  
ein junges Mädchen gesucht Weidstraße 26, 3 St. 1. 12946  
Mädchen gel. Weidstraße 16 bei L. Scheuermann. 12946  
Gesucht ein Mädchen, das sein bürgerliche Küche versteht  
und zu jeder Hausarbeit willig ist, Weidstraße 54, 2.  
ein einfaches Dienstmädchen gesucht Weidstraße 47, im Laden.  
Ein nettes befehes Mädchen, das schon bei Kindern war, wird zu  
einem 8-jährigen Kinde sofort gesucht. Zu melden Bermittlungs-  
von 8-10, Radweg. p. 1-3 Uhr Dombachhof 6, 1 St. 12964  
ein fleißiges Mädchen wird gegen hohen Lohn  
gesucht. Näh. Weidstraße 9. 12984  
ein braves fleißiges Mädchen gel. Schillingstraße 3, 1. 12987  
zum 15. October oder später ein braves junges  
Mädchen zu Kindern, welches flüden und waschen  
kann. Näh. Schwabacherstraße 21, 2. St. 12987

**Eine Köchin,**  
die im Besitz empfehlender Zeugnisse ist, wird zum sofortigen  
Antritt gesucht. Persönliche Vorstellung zwischen 8-8 Uhr  
Gaimersweg 9, 1.

**Ein besseres Mädchen,**  
welches sein bürgerlich flüden kann und Hausarbeit übernimmt,  
wird zur Führung eines kleinen Hansbals gesucht. Zu erfrohen  
L. Fürtling, Weidstraße 16, Part. 12962

**Ein Mädchen,**  
im Kochen erf. gel. Weidstr. 67, 1 St. 12967  
Ein braves tüchtiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht u.  
Nähe zu Kindern, wird auf sofort gesucht Weidstraße 8, 3.  
ein Mädchen, um flüden von Hande, auf gleich  
gesucht Weidstraße 81. 12921  
Waldigst gesucht Weidmädchen, das sein bürgerlich flücht  
Goethestraße 9, Part. 12921  
ein Mädchen, das selbstständig flüden kann u. auch Hausarbeiten  
übernimmt, wird gesucht. 12939

**Radhaus zum gelüden Bräunen, Langgasse 34.**  
ein Mädchen gesucht Weidstraße 41. 12926  
ein Mädchen vom Lande gesucht Nerostraße 16. 12921  
ein einfaches 16-17-jähriges braves Mädchen wird gesucht.  
Näh. Weidstraße 69, im Laden. 12921

**Ein fleißiges tüchtiges**  
**Mädchen, welches jede Haus-**  
**arbeit gründlich versteht, wird gesucht**  
auf Sicht 6. 12921  
ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht  
Nerostraße 12, Laden. 12921  
ein zu j. Arb. williges Mädchen gel. Weidstr. 22, Weidstr. 22.  
ein einfaches Mädchen für Hausarbeit gesucht Weidstr. 18, P.  
Tüchtiges Mädchen gesucht Weidstr. 26, 3. 1. 12921

**Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Grünberg's Rheinisches Stellen-Bür.,**  
Telephon 451. 21. Goldgasse 21 (Laden), Telephon 434.  
macht eine tüchtige gut empfohlene Person, welche die feinere  
Küche versteht, zur Führung eines kleinen feinen Haushaltes,  
Hotel- und Restaurationsköchinnen, Herrschaftsköchinnen für  
Grafenfamilie, fein bürgerliche Köchinnen für hier und  
auswärts, Kochlehrerinnen, f. güt. Lehrbeding., Herrschafts-  
Hausmädchen, Bäckerfräul., Hotelzimmermädchen, feine netto  
Kellnerin für sofort, bes. Kindermädchen, im Kochen erf.  
Mädchen für allein, Haus- u. Küchenmädchen g. hoh. Lohn.  
ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit per sofort  
gesucht; zu m. Bermitt. Weidstr. 12, Gartenstr. 3, St. 13005  
Tüchtiges junges Weidmädchen bei hohem Lohn  
gesucht Seidstr. 7, 2. 13005  
ein. braves Mädchen zum 15. October gesucht Weidstr. 4. 13019  
Braves Mädchen sofort gesucht Weidstr. 42, Weidstr. 13019  
eine erfahrene Person zu zwei Kinde. gel. Weidstr. 23. 13029

**Ein ordentliches Mädchen,**  
das gut bürgerlich flücht und Hausarbeit versteht,  
gesucht Weidstraße 4, 2 St. 13029

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Ein ordentliches Mädchen,**  
welches im Kochen und in der Hausarbeit tüchtig, in  
besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse er-  
forderlich. Weidstr. 57, Part. 12921  
ein reines Mädchen für Hausarbeit bei gutem Lohn sofort  
gesucht Seidstraße 13. 13010

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**  
Erhält jeder schnell überallhin  
fordern der Wohlthätigkeit  
auswahl Schloffer, Berlin-Weiden.  
Tüchtige Schloffer gesucht. 12979

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein tüchtiger Arbeiter**  
für den Bau von Eisen- und  
Stahlgerüsten gesucht. Näheres  
unter A. B. 23 an den Tagbl.-Verlag.

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 481. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 14. October.

44. Jahrgang. 1896.

## (11. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Im Spiel der Wogen.

Zeitroman von Schulte vom Döbfl.

„Auf die einfachste Weise ist's mir zu Ohren gekommen. Du weisst, der Landrath sieht mit meinem Allen gut, und da ist ein Wärdchen im Vertrauen gefallen. Hoffentlich erwünscht Dir kein Verdruß aus der Geschichte und wären's auch nur Ghicaneen. Ich höre, Du wollest Dich hier niederlassen, und da ist's faul, den Tyrannen von Wottenburg wegen sich zu haben.“

„Mir ist Alles Wurs! entgegnete der Doktor im Weitergehen mit Nachdruck, dann sah er den Anderen bedächtig an, schaute ihm in die wasserigen, kurzlichtigen Augen, ließ seinen Blick an der bageren, mit einem ein wenig abgetragenen, langen Zudorff gekleideten Gestalt niederleiten und erklärte: „Aber ich frage mich doch, Dich zu sehen. Wir sind nun lange nicht begegnet, Karl. Wie kommt Du denn eigentlich hierher?“

„Ich habe bisher kein sonderlich Glück mit Stellungen, und mit einer Pfarre hat's wohl erst recht gute Wege. Und da ich gerade nicht wußte, wohin ich mein Haupt hinlege, bin ich seit Kurzem zu Besuch bei den Eltern und mache mich nützlich, indem ich den Vater, dem's schon ein Wärdchen sauer wird, im Amt unterstütze. Dem Nachmittag wird der Strumpfwirler Haas beerdigt und ich muß am Grabe sprechen. Da hab' ich mir denn durch einen Singsang über den Friedhof ein Wärdchen Stimmung geholt.“

Heinrich lächelte: „Ihr Gottesknechte solltet eigentlich immer in Stimmung sein. Freilich, bei einem alten, uninteressanten Strumpfwirler!“

„Justus seufzte und meinte: „Ich hab' Dir, glaube ich, früher schon einmal gesagt, daß ich kein sonderliches Vergnügen an der Theologie finde. Aber Du weisst, das Vater's Gehalt ist gering und wir sind unserer sechs Kinder. Da hätte ich nichts Anderes studieren können — denn ohne Stipendien glug's nicht und die Wärdchen seit Alters her am zahlreichsten in der theologischen Fakultät. Es ist die alte Geschichte. Ja, hätte ich mich auf die Volkswirtschaft werfen können, das wäre so mein Fall gewesen.“

„Siehst aber eigentlich doch wie der geborene geistliche Kandidat aus,“ spottete der Doktor. „Doch tröste Dich, Du tannst ja als Seelenhirt noch am ersten Deinen Passanten leben und sei's nach nur, um Suppenanstalten und Wärdchenheim zu gründen.“

„Das ist auch meine Hoffnung, noch einmal etwas Gutes und Gemeinnütziges gründen und organisieren zu können. Das ist das Wahre in unserer Zeit. Mit Worten ist nicht viel mehr auszurichten und die Gegenwart ist nun einmal so gearzt, daß nur die Thaten überzeugen“, rief der Kandidat mit einiger Leidenschaft, küßte seinen Hut und fuhr sich mit den langen knöchigen Fingern unternehmend durch die schlichten Haarsträhne. „Weißt Du,“ fuhr er nach einer Weile fort, „am liebsten ginge ich schon zur Mission über. Das wäre das rechte Feld für mich. Da könnte man ein Votz geldtetter, christlicher Anschauung sein und sich als ein Pionier der Kultur betätigen.“

„Jubeln man armen Heidenländern klar macht, daß sie wachend sind, und indem man ihnen Hörschen anzieht und

Bibeln und Tafentücher stiftet,“ spottete Heinrich. „Ich meine, weiß Gott, hier gib's mehr zu schaffen, wo die Sünde der Kulturmenschen so jämmerlich zum Himmel schreit.“

„Du hast nicht Unrecht und das ist mir auch ein gewisser Trost, seitdem ich mir, speziell meiner alten Mutter wegen, den Missionarjob habe anzusehen müssen. Sie hat in ihrer Jugend mal etwas von einem wie eine Hammelkute am Spieß gebratenen Missionar gesehen und die Fährnisse der Jugend bleiben oft für das ganze Leben entscheidend; faszum, ich darf von diesen Plänen, die mich lange bewegten, nicht einmal etwas verlauten lassen.“

„Und so werde denn ruhig ein geistlicher Herr im Vaterlande und passe Dich als weiser Christ den Verhältnissen an,“ sagte der Doktor. „Mein Gott, ich stehe in dem Beruf, den ich mir wählte, aber wenn Du nun glaubst, ich schwämme in eitel Wolke, so irrst Du sehr. Auch ich werde zu thun haben, um die schöne Anpassungstheorie in die Praxis zu übertragen. So'n bißchen Schiffbruch habe ich bereits erlitten. Der glaubst Du, daß ich mich aus reinem Nebermut in diese Kreis-Reise bezöge? Doch was verheißt Du von solchen Dingen?“

Justus blieb stehen, sah den Jugendfreund voll Achtung an und sprach dann mit Wärme: „Weißt Du, Heinz, daß ich's gelte, ich war immer schon ein Bewunderer vor Dir, als wir noch miteinander hier aus Gymnasium gingen. Keiner hat wohllich mehr Ansehen für Dich gehabt, als ich, wie ich Dich damals hinter dem Sarge Deines Vaters denselben Weg, den wir jetzt gehen, hinauswandern sah, und keiner von allen Kameraden hat es so hämisch empfunden, wie ich, daß Dich Deine Mutter in einer fremden Anstalt unterbrachte und ich als Knabe so Deinen Umgang vermissen mußte. Früher haben wir uns selten gesehen, Heinz, nur zuweilen in den Ferien des Seminars oder der Universität. Aber laß! es mir, ich habe meine alte Freundschaft für Dich bewahrt, und wenn Du irgend etwas auf dem Herzen hast, so ist's bei mir gut aufgehoben.“

Der Doktor lachte. „Der Seelsofger regt sich schon und ich wir uns umsehen, bist Du ein salbungsvoller Herr. Nimm Dich in Acht und denke an das schöne Lied: „Keinen Tropfen Wasser trinkt das Huhn x.“

„Du machst Dich lustig über mich. Kann sein, daß ich Dir komisch vorkomme, Heinz, aber es war wohl gemeint“, sagte der Kandidat betriibt.

Da hob Heinrich seinen Arm unter den des Fremdes und entgegnete herzlich: „Nur nicht empfindlich sein, Fremden, und Spaz verstehen. Im Uebrigen wollen wir schon mit uns selber fertig werden — und mit dem, was wir nun einmal in diesem Jammerthal zu thun unternehmen haben, auch. Du stichst in Ehen Deine Seelen und ich thu' mich als Wärdchen an, wenigstens gehe ich mit dem Gedanken an. Junädi aber frage ich mich von Herzen Deiner gegenwärtigen Stellenlosigkeit, und so werden wir uns vorab, so darf ich wohl hoffen, jeden Morgen auf ein halbes Stündchen hin „Gleichgültig“ zusammenfinden, unter Leuten die einzig fehlenden Brücke.“

Justus erstarrte und wandte schüchtern ein: „Nimm mir's nicht übel — aber der Gasthausbesuch ist mir nach und nach immer unedlicher geworden. Und dann auch, — Du weisst ja, wie die Leute sind — ich möcht's meines

Vaters wegen nicht. — Nun, vielleicht hin und wieder mal.“

Heinrich sah ihn lächelnd am Arm. „Desto besser,“ sagte er, „ich mag auch die Kneipe mit ihren Philistengesichtern nicht. Und so erwarte ich Dich, wenn Du abkommen kannst, jeden Morgen auf ein Gläschen Wein in meinem Palais. Im Garten sieht man wunderschön. Da stehen Sonnenblumen, Rosen und allerlei buntes, duftendes Kleingewand, und in den Büumen singen die Wärdchen. Im Hause nur ist's fetterlich und dumpfig. Du verdienst Dir einen Gotteslohn, wenn Du Dich recht häufig zeigst und mir frühstücken hilfst.“

„Aber wie kann ich das annehmen — so ohne Bedanke?“ wendete Justus ein.

„Nunja,“ brumnte der Doktor, „schlimmsten Falls hilft Du mir hartgestemten Kaitzolliten eine Buh-Predigt. Es ist ja selbstverständlich, daß ich, zumal als Altentäter auf unserer Landratskammer, das reine Hans des Oberparres vermeide. Nein, nein, Du darfst mir kein Korb geben, und sollte ich Deinen Leuten am Ende für die Zeit Deines Hierseins etwa nicht als passender Umgang erscheinen, so sag' ihnen, ich nähme als ein reiner Sinder Religionsstunden bei Dir. Die Sache ist also abgemacht und morgen früh schon erwarte ich Dich.“

„Gut, ich komme!“ sagte Justus und reichte dem Doktor die Hand zum Abschied, da ihn sein Weg nach einer anderen Richtung führte. Im Fortgehen aber wandte er sich noch einmal um und rief lakisch: „Ich sehe natürlich voraus, daß der Fischschoppen bei Dir nicht aus Wärdchen besteht.“

Heinrich war über das Besondere mit dem Jugendfreunde innerlich sehr zufrieden. Justus war früher ein eifriger, etwas verschärdter Junge, und sein früheres Wesen hatte er beibehalten; Heinrich aber, der stets eine gewisse Selbständigkeit bekundete und dem Sohne des Oberparres gegenüber ein wenig den Protektor spielte, erkannte schon auf dem Gymnasium instinktiv den echten Kern in dem Wesen von Oberparres Karl und würdigte den Knaben seiner Freundschaft.

In freudiger Stimmung langte er jetzt zu Hause an, und als ihm Annelies mit vorwurfsvoller Miene das Essen servierte, indes sich Lumpy erwartungsvoll neben seinen Herrn auf die Hinterbeine setzte, meinte er behaglich: „Na, Annelies, heut hab' ich in unserem Krähwinkel den ersten Menschen entbeht.“

„So eskimiren Sie unersens wohl als einen Wurm oder eine Kröte“, sagte die Haushälterin lüh.

„Nein,“ lachte Heinrich, „von Dir seht geschrieben: „Du bist wie eine Blume, so held und zart und rein.“ Den besagten Menschen aber müssen wir christlich bedienen. Sorge nur, daß zum zweiten Frühstück immer etwas Extra's vorhanden ist.“

„Der Mensch“ soll sich nicht zu beklagen haben. Wird auch was Rech's sein,“ meinte Annelies und holte dann ein zusammengegerolltes feines Papier herbei. „Der Greunur Caspers war heut wieder da und hat dies dazugelassen. Er hätte vorläufig mal einen kleinen Antwort gemacht und er hoffe doch, daß ihm der Herr Doktor den Auftrag zukommen ließe, da er auch schon für den Herrn Doktor fertig gearbeitet hätte und nicht theurer wär, wie jeder Andere.“ (Fortsetzung folgt.)



Goldene Medaille

## Weinhandlung Oscar Michaelis, Adolfsallee 17.

### Specialität: Moselweine.

Niederlage der sehr beliebten Schaumweine von Kloss & Foerster, Freyburg a.d. Unstrat.  
Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold. 12308



Wiesbaden 1896

### Bekanntmachung.

Auf der Straße Wiesbaden-Mieidenstadt sollen 6100 Stück alte Buchen-Eisenbahn-Schwellen in kleineren Lossen öffentlich meistbietend wie folgt verkauft werden.

**Am Dienstag, den 20. October d. J.:**  
1) Um 9 1/2 Uhr Morgens auf Bahnhofs Vieidenstadt 970 Stück.  
2) Um 10 1/2 Uhr Morgens auf Bahnhofs Bahu-Wehen 958 Stück.

**Am Mittwoch, den 21. October d. J.:**  
1) Um 9 Uhr Morgens auf Bahnhofs Dohheim 1172 Stück.  
2) Um 3 Uhr Nachmittags am Bahnübergang der Schierkeierstraße zu Wiesbaden 3000 Stück.

Die Verkaufsbedingungen werden vor dem Termin bekannt gemacht. F 467

Wiesbaden, den 10. October 1896.  
Bahnmeisterei 54.

### Als Vereinslokal,

sowie zur Abhaltung von Festlichkeiten, Diners, Soupers, Familienfesten, Versammlungen u. öffentlicher Sitz von heute ab meinen Gartensaal mit Clavier.

Gedächtnisvoll  
**J. Feussner,**  
Hotel-Restaurant Vogel.

### Champagner

VON **E. Mercier & Co.,**  
Luxembourg,  
Filiale für den Zollverein des Stammhauses  
**Epernay.**

Aechte Gewächse aus der Champagne.  
(Zollerpapier wegen in Luxemburg auf Flaschen gefüllt.)  
Sehr beliebte und gut eingeführte Marken:

Carte argent	à Mk. 3.—
Carte blanche	à Mk. 3.75,
Carte d'or	à Mk. 4.50,
Splendide Champagne	à Mk. 5.50

in Körben von 12 Flaschen, einzelne Flaschen 25 Pf. mehr. Für zwei halbe Flaschen 30 Pf. Zuschlag. 12821

**E. Braun,** Weinhandlung (gegr. 1857),  
Adelheidstrasse 33,  
Niederlage bei Otto Siebert, Markt.

### Pictor'sche Frauen-Schule

Wiesbaden,

Zaunstrasse 13, Sallstelle der Straßen u. Pferdebahn.  
Neueste und größte Frauen-Hochschule Rhabas.  
Gegründet 1870.

Penkonal für Auswärtige.

Prospecte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen zu den neuen Kursen in allen Fächern jederbst durch die Vorsteherin, Fräulein Julie Pictor, oder den Unterzeichneten. 12500

Moris Pictor.

Die Verlegung meiner Mineralwasser-Anstalt nach

## Rheinstraße 23

und den daselbst erfolgten Fernsprech-Anschluss unter

### No. 491

zeige ich hiermit ergebenst an.

**Franz Thormann.**

### Billiger Wein.

1896r angereicherter reiner Wein per Liter 50 Pf. incl. Kcutz, in Fässchen von 20 Lit. ab. Proben Balmstr. 9, Bari. 9806

Guten Mittagstisch zu haben Reroststraße 41/43, 1. z.

### P. Wollweber.

Mein Bureau befindet sich von jetzt ab:

## 6. Herrngartenstraße 6,

Parterre.

Die noch vorräthigen Weine u. werden daselbst billigst abgegeben. 12471

### Restauration Wies.

51. Rheinstraße 51. 10569

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

Reineten u. Rothkäpfel zu verkaufen Dornenstraße 1, 2. z.

# Teppich-, Läufer- u. Tapeten- Versteigerung.

Heute Mittwoch, den 14. October,  
Morgens 9<sup>1/2</sup> und Nachmittags  
2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich zufolge  
Auftrags in meinem Auktionslokale, R 308

**3. Adolphstraße 3,**  
eine große Parthie

Teppiche, Läufer in  
Ayrminster, Brüssel,  
Smyrna, sowie Tapeten-  
Reste

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Willh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

# Mobiliar- Versteigerung.

Zufolge Auftrags versteigere ich morgen Donnerstag,  
den 15. October cr., Morgens 9<sup>1/2</sup> und Nach-  
mittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, und den folgenden  
Tag, in der „Villa“

**37. Sonnenbergerstraße 37**

die Mobiliar-Einrichtung aus 15 Zimmern ec.  
Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

## Inventory:

12 compl. Betten, 4 Nußbaum-Spiegel-  
schränke, 1 gr. Mahag.-Eck-Spiegelschrank,  
Waschkommoden und Nachttische mit  
Marmor, Kleiderständer, Handbinderhalter,  
1 Nußbaum-Büffet, Anzich- und alle  
Arten andere Tische, ein- und zweithürige  
Kleiderschränke, Bücherschrank, Schreib-  
tisch, 2 Eichen-Corridorbänke (gepolstert),  
1 antike Standuhr, 1 sehr gut erhaltenes  
Billard mit Eisenbein-Ballen und  
sämmtl. Zubehör, mehrere Garnituren  
Polstermöbel, ein. Sofa's, Ottomanen  
mit Plüschdecken, Tessel, 1 sehr schöner  
Speisezimmer-Küster und mehrere Salon-  
Lüstres, Spiegel, Bilder, Oelgemälde,  
Uhren, Teppiche, Vorlagen, Gardinen  
und Stangen, Portièren, Gebühdebetten,  
Bettzeug, als: Drehbetten, Plümcang,  
Kissen, Bettcouverten, Stepp-, Bett- u. Tisch-  
decken, Heizzeug, 1 pneumatischer Apparat  
von Dr. Tobold, 1 Schwenninger-Turn-  
Apparat, 1 Elektrifirmaschine, 1 Pariser  
Mikroskop, Sitz- und Liege-Baderwannen,  
1 Stehpunkt, Copirpresse, medizinische  
Werke, Klaffiter, Dezimalwaage, Kohlen-  
kasten, Waschgarnituren, Anleer-Cimer,  
Zimmer-Closets, Steh- u. Hängelampen,  
Champagnerkübler, 1 gr. zweithür. Eis-  
schrank, Vorrathsschränke, mehrere große  
Küchentische, Glas, Porzellan, Küchen- u.  
Kochgeschirr u. noch vieles Andere mehr.

**Willh. Helfrich,**  
Auctionator u. Taxator.

Geschäftstokal: Grabenstraße 28.

54 Stück Matratzen von 5 M. ab.  
Ph. Leudtke's Bildergaler, Marktstraße 22. 1. Stod.

Berliner Neuwäschelei von L. Pfaff,

Steingasse 1. Part.,  
aufträgt bei feiner Ausführung u. schneller Lieferung: ein Ober-  
hemd wasser- u. winddicht 3 M., ein Hemd do. 6 M., ein Paar  
Wandhosen do. 10 M., Gardinen à Blatt 60 M., 1 Tisch 1.70 M.

# Zum Empfang des Kaiserpaares.

Nachdem es mir als Vertreter der **Bonner Fahnenfabrik** bei so vielen Gelegen-  
heiten vergönnt war, die verehrten Bewohner unserer Stadt mit **Fahnen** und **Aus-  
schmückungs-Gegenständen** zu versehen, gestatte ich mir auch für den bevorstehenden  
Empfang der Allerhöchsten Herrschaften

## mein reichhaltiges Lager in Fahnen aller Art,

deutsche, preussische, nassauische,  
Farben der Kaiserin,

worauf ganz besonders aufmerksam mache, sowie **Decorations-Artikel** in mannigfaltigster  
Auswahl,

**Niederlage der Bonner Fahnenfabrik,**  
Hofl. Sr. Majestät des Kaisers und Königs, 12739  
in Erinnerung zu bringen.

Grosser Vorrath in Fahnen aller Grössen.

Fahnen aller Nationen.

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

**H. Schweitzer,** Galanterie- und Spielwaaren  
(gegründet 1839),  
Ellenbogengasse 13, zunächst dem Rathhause.

Telephon No. 496.

NB. Eine Musterfabrik (Schleswig-Holstein-Augustenburg) ist an m. Geschäftslokal ausgehängt.

# Opal

Fleckenwasser in der Tonne, 30, 50, 90 Pf.,  
entfernt alle möglichen Flecken. Hüte, An-  
züge, Leberzucker, blank gewordene Stoffe,  
schmutzige, verblaute Möbelstoffe, Portièren,  
Teppiche erhalten, mit Opal abgefräst,  
vielfach ihr feineres Aussehen wieder.  
Opal-Schwämmchen, extra präparirt, 15 Pf.  
En gros bei Herrn Otto Siebert.  
En detail in Apotheken und Drogerien.  
**A. Wasmuth & Co., Hamburg.** (E. H. a 2177) P 48

# Feinste Speisefartoffeln,

nur bessere Sorten, wie: **Magnum bonum, gelbe  
Rose, Bisquit, Daber'sche,** in gutem Zustande geernt,  
empfehle

**B. May,**

Sammermühle bei Diebrich.

Proben nebst Preisangabe sind zu haben bei Herrn  
**Ch. Zimmermann,** Kungasse 15, Herrn **Martin  
Schelger,** Alderstraße 18. 12882

## Brandenburger Kartoffeln.

Erster Wagon eingetroffen. Proben und Bestellungen bei  
**Chr. Dieck,** Kartoffel-Handlung, Grabenstraße 9.  
Dafelbst verschiedene andere Sorten Kartoffeln für Winter-  
bedarf.

## Winter-Kartoffeln, blaue,

per Maltre 5 M. frei ins Haus. Bestellungen werden  
angenommen, auch Proben abgegeben **Pellmund-  
straße 36.** 12911

## Zwiebeln,

beste Winterwaare, 60 Alts mit Saß) ab Friedberg nur  
drei Mark F 455  
versendet gegen Nachnahme

**Jacob Stern-Simon,**  
Friedberg (Hessen).

## Kartoffeln für den Winterbedarf.

Achte **Daber'sche** Kartoffeln eingetroffen. Alle  
anderen Sorten in nur guten Qualitäten liefere zu  
billigsten Tagespreis und franco Haus. 12904

**Ferd. Alexl. Michelsberg 9.**

## Brandenburger Daber-Kartoffeln

Lade von Dienstag, den 13. cr., an am **Tonnen-Wahnhof** ab.  
Nur das Beste, was auf **Daber'schem Boden** wächst. Von dem  
selben Muttergute, von dem ich alljährlich besuche, habe die ganz  
Besten erntet, alle feine zusammengeerntete, auch keine Erde  
und Stärke-Beize, sondern wirklich echte La ausgesuchte hoch-  
feine Waare, hart, weißlich und ganz vorzüglich im Geschmack.  
Bestellungen bitte in meinem für den Versandt hierzu extra ein-  
gerichteten Lokale.

**Nerostraße 34,**

zu machen, wofürst auch Proben erhältlich. 12909

**A. Weller-Koenen**  
(früher Alte Colonnade 32.33).

## Kartoffeln,

pr. gelbe, gelblichweiß, **Magnum bonum, Mäandern**  
Kartoffeln u. verschiedene andere gute Sorten Lade diese  
Woche mehrere Waggons aus und liefere jedes größtes  
Quantum umgehend zum billigsten Preis frei Haus.  
Bestellungen für den Winterbedarf nehme entgegen.  
**Otto Enkelbach, Kartoffelhandlung,**  
Schwalbacherstraße 71.

Pr. **Wand-Kartoffeln** per Htr. 4 M. zu haben **Hallerstr. 38.**  
Sehr schöne mehlreiche engl. Kartoffeln, gute haltbare  
Waare, Doppelcentner zu 5 M. **Schwalbacherstraße 14.** 12913

Nur noch kurze Zeit dauert der

# Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe fertiger Herren- und Knaben-  
Garderoben.

### Für Herren:

Compl. Anzüge f. Herbst u. Winter **Mk. 20.**  
Beinkleider " " " " **Mk. 7 u. 10.**  
Havelocks " " " " **Mk. 15.**  
Stanley-Mäntel " " " " **Mk. 15.**  
Schuwaloffs " " " " **Mk. 12.**

### Für Knaben

für das Alter von 8-15 Jahren:  
Compl. Anzüge f. Herbst u. Winter **Mk. 10.**  
Paletots " " " " **Mk. 8 u. 10.**  
Mäntel in allen Façons " " **12775**

Hohenzollern- u. Pelerinen-Mäntel, Jagd- und Haus-Joppen, Schlafröcke  
zu ganz enorm billigen Preisen.

Langgasse 18. **E. Arendt,** Langgasse 18.

Meine Wohnung befindet sich jetzt: 12984

**Wilhelmstrasse 10, I,**  
Ecke Louisenstrasse.  
Zahnarzt **D. C. Funcke.**

# Kinder-Mäntel

in grossartiger Auswahl, in allen Preislagen  
zu bekannt reellen u. billigen Preisen. 12981

**Louis Rosenthal,**  
Kirchgasse 46,  
im Hause **Blumenthal & Cie.**

## Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich vom  
1. October an mein Geschäft in dem selbigen Hause,  
**Bleichstraße 24,**

für mich allein betreibe und empfehle mich in allen in mein  
Fach einschlagenden Arbeiten. 13006

Hochachtungsvoll

**Carl Koch,**

Herb- u. Wauschlofstr.,

früher **H. Altmann Nachf. Wendler & Koch.**

# Möbel-Fabrik-Lager,

3, 1. Schützenhoffstraße 3, 1.

Vollständige Zimmer-Einrichtungen, als:  
Schlaf-, Speise-, Wohnzimmer etc. in allen Preislagen,  
sodann einzelne Möbel, als: Küffet, Spiegel, Bildstuhel-  
und Bücherschränke, Aufbaum- und Lammeliederstühle,  
Verticoms, Herren- und Diplomaten-Schreibtische, Auszieh-  
tische in allen Größen, verschied. Sorten anderer Tische,  
Bauern-, Küchische, Stühle, Verplattisiten, Kleiderstüde,  
Handtuchstühle, Sp. Mände, Garnituren in allen Designs,  
Dttomane, einzelne Sophas, Betten, Waschkommoden, Nach-  
tische mit Marmor, Kommoden, Gonsole, Anstehstühle,  
Stühle, alle Sorten, Spiegel, sowie noch viele andere  
Gegenstände.

NB. Sämtliche angeführte Möbel sind in  
großartiger Auswahl, bester solider Fabrikate,  
auf Lager und werden alle Gegenstände, trotz des Aufschlags  
der Möbel, zu den früheren billigen, reellen  
Preisen verkauft. 12643

**D. Levitta,**

**Möbel-Fabrik u. Lager,**  
Schützenhoffstraße 3, 1.

# Julius Mollath,

Schulberg 2, Michelsberg 21,  
Fernsprech-Anschluss No. 362,  
gegründet 1845,

empfehlst sein reichhaltiges gut sortiertes Lager in  
**Glas, Porzellan, Steingut  
und irdenen Waaren**

für Privat- u. Hotel-Bedarf.

**Steinwaare:** Hohe und niedere Töpfe, Schüsseln,  
Materialtöpfe und Einmachständer etc. en gros  
und en detail.

**Obsteinkochkrüge** nach Angabe des Herrn  
Ober-Gärtner Mertens an der Königl. Obst-  
und Gartenbauschule Geisenheim.

**Verzierte blaue u. gelbe Steinzeugwaaren**  
wie: Bierkrüge, Humpen, Service, Bowlen etc.  
zu den billigsten Preisen.

**Luxusgegenstände** aus Glas und Porzellan.

Es wird mein Bestreben sein, das mich beachrende  
Publikum durch prompte und billige Bedienung in  
jeder Weise zufriedenzustellen. 11808

**H. Hafer-Mast-Gänse,**

geputzt, franco gegen Nachnahme 47-50 Pf., Enten 60 Pf., Züfiter  
Käse 70 Pf. pro Pf.  
**F. Schillm, Gasthofbesitzer, Tüft.**  
Dafelbör iswaunlich gefolgtet. F 487

## Schwarze und farbige Seidenstoffe, Gemusterte Seidenstoffe in den neuesten Dessins, Weisse Seidenstoffe zu Brautkleidern

empfehlen zu noch nie dagewesenen billigen Preisen

12678

**J. Hirsch Söhne,**  
Langgasse, Ecke der Bärenstrasse.

# Wilh. Bischof,

chemische  
Waschanstalt,

Färberei  
und Reinigung

v. Herren- u. Damen-  
Kleidern, Zimmer-  
und Decorations-  
Stoffen, Teppichen,  
Läufern jed. Größe  
etc.

Laden  
Gr. Burgstrasse 4  
nahe der  
Wilhelmstrasse.

Fabrik und Laden  
Walramstr. 10,  
Wiesbaden. 12627

**ODONTA**  
ZAHN-WASSER  
zur Pflege  
des Mundes und  
Erhaltung der Zähne.  
**F. WOLFF & SOHN**  
Hoflieferanten Karlsruhe.  
Filiale Wien Körnerhofgasse 6.

Verkaufsniederlagen in allen besseren  
Parfümerie, Friseur- u. Drogegeschäften. F 70

## Parketol,

D. R.-P., gesetzl. geschützt, neuestes, bestes u. einfachstes Mittel  
f. Parketböden u. zum Auftrichen von Linoleum. Wird  
1-2 Mal aufgespritzt. Sofort trockn., schützt gegen Flecken,  
die Böden können nass aufgewischt werden, daher schon in  
sanitärer Beziehung für Schlafzimmer unentbehrlich. Wachsen  
und Bohlen fällt ganz fort, jahrelang haltbar. F 480  
Alleinige Niederlage bei

Otto Siebert, Marktstrasse 10.

**Holzwohle** Preis vorwärts bei  
C. Reuder 1 in Dohheim. 12126

## Hammelbraten, fein

(Häden oder Keule) netto 9 Pf. franco Nachnahme 5-5/8 Mark  
W. Foellers, Emden (L'Estrel).  
Man verlange Preiscourant. F 487

## Butter-Abichlag!

Prima Landbutter p. Pfd. 1.15 Mk.  
Fr. Stein, Röberstraße 3.

**Apfel** aus Lager ernterweile zu haben Kaiser-  
gasse 10, Dinterhaus. 12467  
Apfel, v. S., zu 10, 12, 14. Hermannstr. 12, 1. 12608

## Zimmerpöne

zu verkaufen.  
Beschreibungen in angenommen bei Frau Schmidt, Worin-  
straße 30, u. bei W. Barth, Cigarrensch., Langgasse 17. 11920

**Kohlen**  
in Waggons, worin sich auch mehrere Familien theilen können,  
sowie in einzelnen Fuhrten über die öffentliche Waage gewogen,  
empfehlst zu den billigsten Preisen 10795  
**Gustav Bickel,** Gelsenstr. 8.

Die  
**Kohlen-, Coak- u.  
Brennholzhandlung**  
**Wilh. Kessler,**  
Schulgasse 2,  
bringt zur bevorstehenden Jahreszeit ihr  
Lager in den diversen Brennmaterialien  
in empfehlende Erinnerung. 11674

**Kohlenhandlung**  
**J. L. Krug,**  
5. Louisestraße 5,  
nächt der Wilhelmstraße,  
Telephon No. 128,  
bringt alle Sorten Brennmaterialien in anerkannt vor-  
züglichsten Qualitäten in kompletter Grössenanzahl.  
Prompte Bedienung, billige Preise. 12261

**Braunkohlen-Brikets,**  
beste Marken,  
20 Gtr. 17.- franco Haus  
150 Stück, ca. 1 Gtr. 1.- gegen Cassa. 11836  
Telephon **Max Clouth,** Moritzstraße  
No. 489. 23.

**Kohlen und Brennholz!**  
Nur beste Qualitäten. 11913  
Korbe, Diele, Ratten, Schaller, Tisch- u. Bettstühle, Auf-  
sätze etc. in allen gangbaren Längen u. Stärken empfehlst  
Bleichstraße 19. **Wilhelm Han.** Bleichstraße 19.  
Saw- und Möbelschreinerei und Sargmagazin.

**Schleifsteine**  
von 0,40 bis 1,25 Durchmesser, sowie Schußsteine für Schreiner in  
größer Auswahl Schiersteinerstraße 3.

Grosse Burg- strasse 9. **Ernst Schellenberg,** Grosse Burg- strasse 9.

## Grösstes Pianoforte-Lager.

**Allein-Vertretung** von Grotrian, Helfferich, Schulz,  
Th. Steinweg Nachfolger,  
**Berdux, Feurich, Irmler, Rosenkranz.**  
Lager und Vertretung von **Bechstein, Blüthner, Böner, Mann & Co.**  
Amerikanische Harmoniums von Estey, Mason und Hamlin.  
**Pianoforte- und Harmonium-Leihanstalt.**  
Eintausch u. Ankauf gespielter Instrumente. Reparaturen, Stimmungen.  
**Musikalien- u. Instrumenten-Handlung.**  
Musikalien-Leihanstalt.  
Reichhaltiges, der Neuzeit entsprechend assortirtes Lager in deutschen,  
französischen und englischen Musikalien. 11706

Weltgehendste Garantie.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Dem Vorgang der Reichsbank folgend, haben wir den Wechselkurs, sowie den Zinssatz für neu zur Auszahlung gelangende Darlehen (Vorkauf) von vier auf fünf Prozent erhöht.

Wiesbaden, den 12. October 1896.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Brück. Hild. Hirsch. Gasteyer.

3 1/2 % Pfandbriefe der Preuss. Pfandbriefbank.

Wir sind von obiger Bank beauftragt, deren Pfandbriefe zum Tageskurs spesenfrei abzugeben. Die Pfandbriefe sind Seitens der Reichsbank im Lombard-Verkehr zugelassen.

Goldstein & Co., Bankgeschäft, Kirchgasse 60.

Electr. Massage. C. Autschbach, Mauritiusplatz 7.

Madame Betty Teschner, welche 7 Jahre in Kurland moirirt hat, empfiehlt sich hier den geübten Damen als geprüfte Wollfäherin.

Aechte Havana-Cigarren, fr. Cigaretten u. Zabate. J. C. Roth, Wilhelmstraße 42.

Gelegenheitskauf.

Die in der Ausstellungshalle für Hotel- und Wirtschaftswesen verwandten Stoffe, Vorhänge etc. werden durch die Unterzeichneten zu unter Selbstkostenpreis, je nachdem dieselben durch den Gebrauch gelitten haben, abgegeben.

Friedrichstrasse 10 bei C. Eichelsheim.

Restbestand der Stoff-Vorhänge in allen Preislagen, Restbestand Wolven in blau, roth und olive, Restbestand Kellins, Restbestand Djim Djim, 1 großer rother Belour-Teppich.

Fr. Berger sen. C. Eichelsheim, Hoflieferant.

Die General-Agentur einer alten Hagel-Versicherungsgesellschaft ist an einen zu landwirthschaftlichen Kreisen in ausgedehnten Beziehungen stehenden Versicherungsmann zu vergeben.

Schöne ausgetrocknete Gutenfedern à Pfund Mk. 1.50 zu haben. Johann Geyer II., Geflügel-Handlung, Grabenstraße 34. Telephon 369.

Bürger-Schützen-Halle.

Heute Mittwoch: Metzelsuppe. E. Ritter. Zimmer, Kosten, Dampfbad mit Wiedlung, Massage u. s. w. werden gründlich angeführt.

Advertisement for Flannel and clothing items. Includes text: 'Flanell-Unterröcke, Beinkleider, Nachthemden, Negligée-Jacken, fertig u. nach Maass', 'Geschwister Strauss, Weisswaren-u. Ausstattungs-Geschäft. Specialität: Damen- u. Kinderwäsche. Kl. Burgstrasse 6. Zur Stadt Luxemburg, 33. Moritzstraße 33. Donnerstag Abend: Metzelsuppe.

Fremden-Verzeichniss vom 13. October 1896.

Large table listing names and addresses of guests from various cities including Berlin, Hamburg, Köln, and others. Columns include names, professions, and locations.